



Leibniz
Universität
Hannover

Philosophische Fakultät

Romanisches Seminar

Vorlesungsverzeichnis

Wintersemester 2019/2020

(Anmeldungen in Stud.IP sind ab dem 01.09.2019 möglich)

Inhaltsverzeichnis

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK!.....	3
ADRESSE & KONTAKT.....	3
SEKRETARIAT.....	3
SEMESTERTERMINE IM WINTERSEMESTER 2019/2020	3
GESCHÄFTSFÜHRENDE LEITUNG.....	3
VORSTAND.....	3
LEHRPERSONEN UND IHRE ZUSTÄNDIGKEITEN.....	3
PROFESSORINNEN.....	3
WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER/INNEN	3
LEHRKRÄFTE FÜR BESONDERE AUFGABEN	3
PRÜFUNGSBERECHTIGUNGEN FÜR BACHELOR- (BA) UND MASTERPRÜFUNGEN (MA)	4
SPRECHZEITEN WÄHREND DER VORLESUNGSZEIT.....	5
FACHSCHAFT.....	5
ORT DER VERANSTALTUNGEN	5
FACHBEREICHSBIBLIOTHEK LITERATUR- UND SPRACHWISSENSCHAFTEN DER TIB/UB	5
ONLINE-VORLESUNGSVERZEICHNIS	6
WICHTIGE HINWEISE.....	6
GRUNDLAGENMODULE.....	6
AUFBAUMODULE	6
VERTIEFUNGSMODULE.....	7
VORLESUNGEN.....	7
EMPFOHLENE STUDIENPLÄNE	8
SONDERVERANSTALTUNGEN	12
ZUSATZQUALIFIKATIONEN	12
STUDIEREN IM AUSLAND (ERASMUS ETC.)	12
CAREER SERVICE	13
ZENTRUM FÜR SCHLÜSSELKOMPETENZEN (ZFSK).....	13
STUDENTENWERK HANNOVER	13

Das Wichtigste auf einen Blick!

Adresse & Kontakt

Romanisches Seminar, Königsworther Platz 1, Gebäude 1502, 3. Etage, 30167 Hannover,
www.romanistik.phil.uni-hannover.de

Sekretariat

Carola Pfeifer, Yvonne Vogelsang, M. A.
 Mo.-Do.: 10.00-12.00 Uhr, Raum 331, Tel.: 0511.762 5525
 E-Mail: sekretariat@romanistik.phil.uni-hannover.de

Semestertermine im Wintersemester 2019/2020

Dauer des Semesters	01.10.2019-31.03.2020
Vorlesungszeit	14.10.2019-01.02.2020
Vorlesungsunterbrechung	23.12.2019-04.01.2020

Geschäftsführende Leitung

Prof. Dr. Anja Bandau

Vorstand

Prof. Dr. Lidia Becker, Prof. Dr. Anja Bandau, Prof. Dr. Andrea Rössler, Jennifer Wengler (M.Ed.),
 Dr. phil. Marta Estévez Grossi, Carola Pfeifer, VertreterInnen der Fachschaft

Lehrpersonen und ihre Zuständigkeiten

Professorinnen

Prof. Dr. Anja Bandau	Literatur- und Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Lidia Becker	Sprach- und Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Andrea Rössler	Didaktik der romanischen Sprachen/Hispanistik

Gastprofessorin

Prof. Dr. Andrea Frisch	Literatur- und Kulturwissenschaft
-------------------------	-----------------------------------

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Lena Krogmeier, M.Ed.	Didaktik der romanischen Sprachen
Helene Pachale, M.Ed.	Didaktik der romanischen Sprachen
Jennifer Wengler, M.Ed.	Didaktik der romanischen Sprachen
Dr. phil. Marta Estévez Grossi	Sprach- und Kulturwissenschaft
Jan Salzbrunn, M.A.	Sprach- und Kulturwissenschaft
Natascha Rempel, M.A.	Literatur- und Kulturwissenschaft

Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Rosa M. Estrada García, M.A./Lic.	Sprachpraxis Spanisch
Marta Sánchez Serdà, Lic.	Sprachpraxis Spanisch

Lehrbeauftragte

Antonietta Cáceres Molina	Sprachpraxis Spanisch
Gustavo Córdoba Gonzalez, M.A.	Sprach- und Kulturwissenschaft
Dr. Angela Weißhaar	Sprach- und Kulturwissenschaft

Prüfungsberechtigungen für BA- und MA-Prüfungen im Fach Spanisch (FüBA, BA TE, Master LG und Master LBS) im WS 2019/2020

Modulprüfungen können von **allen Lehrenden** in den angebotenen Modulveranstaltungen abgenommen werden. Für die **Abschlüsse** in den Studiengängen gelten folgende Prüfungsberechtigungen:

Modulname	PrüferIn
alle Module	Bandau, Prof. Dr. Anja
	Becker, Prof. Dr. Lidia
	Rössler, Prof. Dr. Andrea
	Estévez Grossi, Dr. Marta
	Estrada García, Rosa M., M.A./Lic.
	Cáceres Molina, Antonieta, Lic.
	Pachale, Helene, M.Ed.
	Rempel, Natascha, M.A.
	Salzbrunn, Jan, M.A.
	Sánchez Serdà, Marta, Lic.
	Wengler, Jennifer, M.Ed.
LinguA-Modul	Altendorf, Prof. Dr. Ulrike
Bachelorarbeit	alle Prüfenden des Faches
Masterarbeit	ErstgutachterIn:
	Bandau, Prof. Dr. Anja
	Becker, Prof. Dr. Lidia
	Rössler, Prof. Dr. Andrea
	Estévez Grossi, Dr. Marta
	ZweitgutachterIn:
	Estrada García, Rosa M., M.A./Lic.
	Pachale, Helene, M.Ed.
	Rempel, Natascha, M.A.
	Salzbrunn, Jan, M A.
	Sánchez Serdà, Marta, Lic.
Wengler, Jennifer, M.Ed.	

Sprechzeiten während der Vorlesungszeit

Name	Termine	Tel. 762-	E-Mail
Bandau, Anja	Di. 13.30-14.30	2986	bandau@romanistik.phil.uni-hannover.de
Becker, Lidia	-	5855	becker@romanistik.phil.uni-hannover.de
Cáceres Molina, Antonieta	n. Vereinbarung	5571	caceres@romanistik.phil.uni-hannover.de
Estévez Grossi, Marta	Mi. 15.00-16.00	19103	marta.estevez.grossi@romanistik.phil.uni-hannover.de
Estrada García, Rosa M.	n. Vereinbarung	4459	estrada@romanistik.phil.uni-hannover.de
Frisch, Andrea	n. Vereinbarung	14749	frisch@romanistik.phil.uni-hannover.de
Pachale, Helene	n. Vereinbarung	5520	pachale@romanistik.phil.uni-hannover.de
Rempel, Natascha	Do. 11.00-12.00	3983	rempel@romanistik.phil.uni-hannover.de
Rössler, Andrea	Do. 16.00-17.00	3047	roessler@romanistik.phil.uni-hannover.de
Salzbrunn, Jan	Di. 16.00-17.00	19103	salzbrunn@romanistik.phil.uni-hannover.de
Sánchez Serdà, Marta	Do. 10.00-11.00	5571	sanchez.serda@romanistik.phil.uni-hannover.de
Wengler, Jennifer	Di. 16.00-17.00	5520	wengler@romanistik.phil.uni-hannover.de

Fachschaft

Die Mitglieder der Fachschaft nehmen an den Vorstandssitzungen des Instituts teil, organisieren unter anderem die Einführungsveranstaltungen für Erstsemester und Weihnachtsfeiern und sorgen für Information und Austausch über die bestehende Facebookgruppe. Die Fachschaft trifft sich 14-tägig (neuer Termin wird noch bekannt gegeben) im Raum 340. Kontakt: fsr@romanistik.phil.uni-hannover.de

Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen!

Ort der Veranstaltungen

Unsere Seminarräume befinden sich im Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1, Gebäude 1502, Raum 306, 309, 316 (3. Etage), 103 (1. Etage), 003 (Erdgeschoss).

Fachbereichsbibliothek Literatur- und Sprachwissenschaften/TIB

Conti-Campus, Königsworther Platz 1b, 4. Etage

Information: Tel.: 762-8119, Leihstelle: Tel.: 762-2925 (Öffnungszeiten s. Homepage der TIB)

Online-Vorlesungsverzeichnis

Bitte beachten Sie, dass ab Anfang September 2019 ein vollständiges, überarbeitetes Vorlesungsverzeichnis für das Wintersemester 2019/2020 online unter <http://www.uni-hannover.de/de/studium/vorlesungen> zur Verfügung stehen wird. Das Online-Vorlesungsverzeichnis enthält die genaue Zuordnung der angebotenen Veranstaltungen zu den jeweiligen Studiengängen und Modulen und verfügt über zusätzliche Funktionen im Login-Bereich wie z. B. Erstellung einer persönlichen Veranstaltungsübersicht, Anmelde-möglichkeiten u. a.

Im Laufe des Semesters werden Ausfall oder Verlegung einzelner Veranstaltungen auf der Homepage des Romanischen Seminars unter „Aktuelles“ bekannt gegeben. Deshalb gelten bei Abweichungen zum kommentierten Vorlesungsverzeichnis in PDF-Form auf der Homepage des Instituts stets die Angaben im Online-Vorlesungsverzeichnis der Universität.

Wichtige Hinweise

- a) Die drei Module der Sprachpraxis (Grundlagenmodul, Aufbaumodul und Vertiefungsmodul) werden in zwei Teilen in zwei aufeinanderfolgenden Semestern unterrichtet (jew. Sprachpraxis 1 und Sprachpraxis 2); in jedem Modulteil sind jeweils eine Studien- und eine Prüfungsleistung zu erbringen.
- b) Der Besuch der „Grundlagenmodule Sprachpraxis 1 und 2“ ist grundsätzlich verpflichtend. Nur diejenigen Studierenden, die den Einstufungstest B2 bestanden haben, dürfen das „Kombimodul Spanisch“ statt der „Grundlagenmodule Sprachpraxis 1 und 2“ belegen.
- c) Das unter b) genannte **Kombimodul (Bachelor)** besteht aus zwei frei wählbaren Seminaren aus den Bereichen Sprach- und Kulturwissenschaften, Literatur- und Kulturwissenschaften und Didaktik des Spanischen, für die jeweils 5 CP vergeben werden. Die verpflichtenden Module in den genannten Lehrgebieten sind zusätzlich zu belegen. Auch ein Seminar im Rahmen des Projektmoduls kann als Teil des Kombimoduls besucht werden.
- d) Bei dem **LBS-Kombimodul (Master)** handelt es sich um ein Pflichtmodul im Studiengang LBS, bei dem jeweils ein Seminar aus dem Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft sowie aus dem Bereich Sprach- und Kulturwissenschaft kombiniert werden.

Grundlagenmodule

Die Grundlagenmodule „Sprach- und Kulturwissenschaft“, „Literatur- und Kulturwissenschaft“ und „Didaktik des Spanischen“ bestehen jeweils aus zwei verpflichtenden Einführungsveranstaltungen (Vorlesung und Seminar). Es wird empfohlen, im ersten Semester eins der Grundlagenmodule „Sprach- und Kulturwissenschaft“ oder „Literatur- und Kulturwissenschaft“ und das andere im zweiten Semester zu belegen. Beide Module werden jedes Semester angeboten. Das Grundlagenmodul „Didaktik des Spanischen“ kann im 3./4. oder 5. Semester besucht werden. Auch dieses Grundlagenmodul wird jedes Semester angeboten.

Das Grundlagenmodul der Sprachpraxis erstreckt sich über 2 Semester und besteht aus zwei Teilen (Sprachpraxis 1 und Sprachpraxis 2). In jedem der beiden Teile muss eine Studien- und eine Prüfungsleistung erbracht werden.

Aufbaumodule

Die Aufbaumodule der „Sprach- und Kulturwissenschaft“, der „Literatur- und Kulturwissenschaft“ und der „Didaktik des Spanischen“ bestehen jeweils aus zwei verpflichtenden Seminaren. Erst wenn beide Seminare erfolgreich bestanden worden sind, ist das Modul abgeschlossen. Beide Seminare

sind vorzugsweise in einem Semester zu belegen, in Ausnahmefällen und nach Rücksprache mit den jeweiligen Dozenten ist ein Modulsplitting möglich.

Das Aufbaumodul der Sprachpraxis erstreckt sich über 2 Semester und besteht aus zwei Teilen (s.o.). In jedem der beiden Teile muss eine Studien- und Prüfungsleistung erbracht werden.

Vertiefungsmodule

Das Vertiefungsmodul der Sprachpraxis erstreckt sich über 2 Semester und besteht aus zwei Teilen (s.o.). In jedem der beiden Teile muss eine Studien- und Prüfungsleistung erbracht werden.

Vorlesungen

Vorlesungen sind ein wichtiges und unverzichtbares Element der Lehre. Sie dienen der Vermittlung von übergreifendem Wissen in Literatur, Kultur, Sprache und Fachdidaktik. Eine aktive und regelmäßige Teilnahme wird hier genauso vorausgesetzt wie in allen anderen Veranstaltungstypen.

Empfohlene Studienpläne

Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)

ERSTFACH: Mit Ausrichtung auf a) **Master Lehramt Gymnasium**. Studierende mit **schulischem Schwerpunkt** müssen zwei Wahlpflichtmodule (je 10 LP) belegen, davon obligatorisch das „Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen“.

Schulischer Schwerpunkt: Nachweis von 90 LP plus Bachelorarbeit (10 LP)

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis ¹	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP	Curso superior 1	Curso superior 2 10 LP
Pflichtmodule	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Grundlagenmodul Sprachwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP		Bachelorarbeit 10 LP
Wahlpflichtmodule			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen ² 10 LP		Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 10 LP oder Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	
Summe	10 LP	20 LP	20 LP	20 LP	10 LP	20 LP

¹ Die Sprachpraxis-Module werden jeweils über zwei Semester angeboten. Studienleistungen werden in jedem Semester erbracht, das Modul kann jedoch jeweils nur zum Sommersemester abgeschlossen und verbucht werden.

² Das „Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen“ kann auch im 4. Semester belegt werden.

Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)

ERSTFACH: Mit Ausrichtung auf **außerschulischen Schwerpunkt**. Studierende mit **außerschulischem Schwerpunkt** belegen zwei bis drei Wahlpflichtmodule (je 10 LP), davon mindestens ein literatur- und ein sprachwissenschaftliches Modul. Sie können dazu das Projektmodul (6 LP) wählen.

Außerschulischer Schwerpunkt: Nachweis von 90–106 LP plus Bachelorarbeit (10 LP)

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis ³	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis	Vertiefungsmodul Sprachpraxis
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP	Curso superior 1	Curso superior 2 10 LP
Pflichtmodule	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Grundlagenmodul Sprachwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Sprachwissenschaft oder Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP		Bachelorarbeit 10 LP
Wahlpflichtmodule			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen		Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 10 LP	
				Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP		
				Projektmodul 6 LP		
Summe	10 LP	20 LP	20 LP	20 LP	26 LP	20 LP

³ Die Sprachpraxis-Module werden jeweils über zwei Semester angeboten. Studienleistungen werden in jedem Semester erbracht, das Modul kann jedoch jeweils nur zum Sommersemester abgeschlossen und verbucht werden.

Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)
ZWEITFACH: Mit Ausrichtung auf a) Master Lehramt Gymnasium
Schulischer Schwerpunkt: Nachweis von 60 LP

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis ¹	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis		
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP		
Pflichtmodule	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP				
Wahlpflichtmodule			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen ² 10 LP		Aufbaumodul Sprachwissenschaft oder Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	
Summe	10 LP	20 LP	10 LP	10 LP	10 LP	

¹ Die Sprachpraxis-Module werden jeweils über zwei Semester angeboten. Studienleistungen werden in jedem Semester erbracht, das Modul kann jedoch jeweils nur zum Sommersemester abgeschlossen und verbucht werden.

² Das „Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen“ kann auch im 4. Semester belegt werden.

Fach SPANISCH; Fächerübergreifender Bachelorstudiengang (FüBa)
ZWEITFACH: Mit Ausrichtung auf b) außerschulischen Schwerpunkt
Außerschulischer Schwerpunkt: Nachweis von 50–66 LP

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis	Aufbaumodul Sprachpraxis		
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 10 LP		
Pflichtmodule	Grundlagenmodul Sprachwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft oder Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP				
Wahlpflichtmodule			Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP	Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP	Projektmodul 6 LP	
Summe	10 LP	20 LP	10 LP	20 LP	6	

Unterrichtsfach SPANISCH; Bachelorstudiengang Technical Education (Nachweis von 48 LP)

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Pflichtmodule	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Grundlagenmodul Sprachpraxis	Tech Aufbaumodul Sprachpraxis	Tech Aufbaumodul Sprachpraxis		
	Curso básico 1	Curso básico 2 10 LP	Curso avanzado 1	Curso avanzado 2 8 LP		
			Grundlagenmodul ¹ Sprachwissenschaft 10 LP	Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP		
			Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen ² 10 LP			
Summe	0 LP	10 LP	20 LP	18 LP		

¹ Die Grundlagenmodule „Sprachwissenschaft“ und „Literatur- und Kulturwissenschaft“ können auch im 1. und 2. Semester belegt werden.

² Das Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen kann auch im 4. Semester belegt werden.

1) Fach SPANISCH; Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien

ERSTFACH: Studierende belegen im Wahlpflichtbereich das Modul, das noch nicht in der Bachelorphase absolviert wurde.

Nachweis von 20 LP

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtmodule		Aufbaumodul Fachdidaktik: Spanisch als Fremdsprache im Schulunterricht 8 LP		Masterarbeit
		Fachpraktikum 7 LP		
Wahlpflichtmodule	Master Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft oder Master Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 5 LP			
Summe	5 LP	15 LP		

1) Fach SPANISCH; Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien

ZWEITFACH: Im Wahlpflichtbereich muss das Modul belegt werden, das noch nicht in der Bachelorphase absolviert wurde.

Nachweis von 45 LP.

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtmodule	Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 1	Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 2 10 LP	Aufbaumodul Fachdidaktik: Spanisch als Fremdsprache im Schulunterricht 8 LP	Masterarbeit
		Master Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft 5 LP	Fachpraktikum 7 LP	
		Master Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft 5 LP		
Wahlpflichtmodule	Aufbaumodul Sprachwissenschaft 10 LP oder Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft 10 LP			
Summe	10 LP	20 LP	15 LP	

1) Unterrichtsfach SPANISCH; Masterstudiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen

Nachweis von 28 LP

Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtmodule	LBS Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 1	LBS Vertiefungsmodul Sprachpraxis Curso superior 2 9 LP		Masterarbeit
	LBS Kombimodul 10 LP		LBS Fachpraktikum 9 LP	
Summe	10 LP	9 LP	9 LP	

Sonderveranstaltungen

Literarischer Salon

Der Literarische Salon bietet als Schnittstelle zwischen Universität und Außenwelt allen Interessierten die Gelegenheit, das Kulturgesehen als einfallsreiche und lebendige Gesprächskultur wahrzunehmen. Im Foyer des ehemaligen Conti-Gebäudes werden Personen und Themen aus den Bereichen Literatur, Wissenschaft, Medien, Theater, Film und Kunst vorgestellt – in ungezwungener Atmosphäre, durch Lesungen, Vorträge, moderierte Gespräche und nicht zuletzt durch den Austausch zwischen Gästen und Publikum. www.literarischer-salon.de

Zusatzqualifikationen

Fachsprachenzentrum der Leibniz Universität Hannover (FSZ)

Den Studierenden der LUH bietet das FSZ eine große Vielfalt von sowohl fachsprachlich als auch allgemeinsprachlich ausgerichteten Kursen in einer Vielzahl von Sprachen an. Die fachsprachlich ausgerichteten Kurse sind für Fortgeschrittene und verlangen gute Kenntnisse in der jeweiligen Sprache. Sie orientieren sich am Bedarf aller Fakultäten der Leibniz Universität Hannover. Studierende können auch eine für sie neue Sprache in vierstündigen Kursen lernen und sich in flexiblen Lernangeboten und Tandempartnerschaften eigene Lernziele verfolgen. Die technische Ausstattung des FSZ bietet Dozentinnen und Dozenten sowie Studierenden Zugang zum Internet und unterstützt einen modernen Fremdsprachenunterricht. www.fsz.uni-hannover.de

Studieren im Ausland

Ein ein- bis zweisemestriger Auslandsstudienaufenthalt ist inzwischen zu einem wichtigen, ja in vielen Berufen unerlässlichen Bestandteil der Ausbildung geworden. Im Zuge der zunehmenden Internationalisierung wird Auslandserfahrung häufig als Zusatzqualifikation von künftigen Arbeitgebern gefordert, weil dadurch nicht nur die Sprachkenntnisse verbessert werden, sondern auch eine Auseinandersetzung mit anderen Kulturen und Ausbildungssystemen erfolgt.

Für die Suche nach der richtigen Universität finden Sie in der Infothek des **Hochschulbüros für Internationales** im ServiceCenter eine Vielzahl von Studienführern und Informationen. Hilfreich sind auch das Bookmarkverzeichnis des DAAD und die Übersichten über Hochschulen weltweit. Die Hochschulpartnerschaften der Leibniz Universität Hannover können ebenfalls sinnvolle Anlaufstellen sein.

Das Hochschulprogramm „Erasmus+“ ist eine der großen Erfolgsgeschichten der Europäischen Union und fördert seit 1987 grenzüberschreitende Mobilität von Studierenden, Hochschullehrenden und Hochschulpersonal. Bis zum Jahr 2020 sollen rund zwei Millionen Studierende von Erasmus+ profitieren.

An der Leibniz Universität Hannover nehmen mittlerweile alle Fakultäten an dem Programm teil, d.h. für Studierende aller Studiengänge besteht die Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt durchzuführen und dafür einen Mobilitätzuschuss zu erhalten. Rund 260 Partnerhochschulen in fast allen EU-, EFTA-Staaten sowie dem Beitrittskandidaten Türkei sind in das Erasmus+ Netzwerk der Leibniz Universität Hannover eingebunden und bieten ca. 600 Studienplätze. Neben einem Mobilitätzuschuss beinhaltet das Erasmus+ Programm den Erlass der Studiengebühren im Ausland und die weitgehende Anrechnung und Anerkennung der dort erbrachten Studienleistungen. Zuständig für die Vergabe der Erasmus+ Studienplätze sind die jeweiligen Fachaustauschkoordinatoren der einzelnen Institute/Fakultäten. Generelle Informationen über das Erasmus+ Programm und die Kontakte der Leibniz Universität Hannover innerhalb dieses Programms erteilt auch das Hochschulbüro für Internationales. www.international.uni-hannover.de

Career Service

Durch den rasanten Wandel in der Beschäftigungswelt ist es wichtig, sich schon früh im Studium mit den eigenen beruflichen Perspektiven auseinanderzusetzen: Was kann ich und wo will ich hin? Welches Unternehmen passt zu mir? Wie bewerbe ich mich erfolgreich? Für all diese Fragen ist der Career Service die richtige Anlaufstelle. Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage und bei Facebook:

www.career.uni-hannover.de, www.facebook.com/Career.Service.LUH

Darüber hinaus betreut der Career Service gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Hannover den **Online-Veranstaltungskalender „Job fit“**. Die Webseite bietet in jedem Semester eine Zusammenfassung von Veranstaltungen verschiedener Anbieter zu den Themen Berufszielfindung, Bewerbungshilfen und Schlüsselkompetenzen. **www.jobfit-hannover.de**

ZQS/Schlüsselkompetenzen

Rhetorisch versiert, kompetent bei Präsentationen und im Projektmanagement, gut organisiert, teamfähig und sensibilisiert für interkulturelle Fallstricke – so oder ähnlich soll der Absolvent der Gegenwart aufgestellt sein. Nicht die fachliche Qualifikation gibt heute den Ausschlag bei der Jobvergabe, sondern praktische Erfahrungen und so genannte Soft Skills.

Das ZfSK bietet in jedem Semester eine Vielzahl von Veranstaltungen zu Schlüsselkompetenzen mit Leistungspunkten an und steigert damit den Praxisbezug im Studium. Themen sind z.B. Präsentation und Rhetorik, Interkulturelle Kompetenz, Projektmanagement sowie Zeit- und Selbstmanagement. Darüber hinaus unterstützt und berät das ZfSK Studierende bei allen Fragen zum Erwerb berufsrelevanter Schlüsselkompetenzen. **www.sk.uni-hannover.de**

Studentenwerk Hannover

Das Studentenwerk Hannover hält mit seinen Mensen, Cafeterien, Wohnhäusern, dem BAföG-Service und den zahlreichen Beratungsangeboten ein vielfältiges Angebot für alle Studierende bereit.

www.studentenwerk-hannover.de

Romanisches Seminar

Fächerübergreifender Bachelorstudiengang - Fach Spanisch

Grundlagenmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E1.1

Curso básico 1a

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Sánchez Serdà, Marta

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

La inscripción al curso se hará a través de StudIp.

Literatur Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.
Cerroza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Curso básico 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Sánchez Serdà, Marta

Mo wöchentl. 14:00 - 15:30 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Literatur Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.
Cerroza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Curso básico 1c

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Cáceres Molina-Schumacher, Antonieta

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 309

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Bemerkung

Literatur

Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Grundlagenmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E1.2

Grundlagenmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

S1.1

Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 306

Kommentar

Die Vorlesung bietet einen ersten Einblick in die Strukturen und Varietäten der spanischen Sprache in Europa und Hispanoamerika sowie in die Theorien und Methoden der zentralen sprachwissenschaftlichen Teilgebiete. Folgende Themen werden in einzelnen Sitzungen vermittelt: sprachliche Einordnung des Spanischen, Phonetik und Phonologie (Lautlehre), Morphologie (Formenlehre und Wortbildung), Syntax (Satzlehre), Semantik und Lexikologie (Bedeutungslehre), Pragmatik (Sprachgebrauch im Kontext), Sozio- und Diskurslinguistik (Sprache und Gesellschaft), Varietäten des Spanischen (Spanisch in Europa und Hispanoamerika, Jugendsprache, gesprochenes Spanisch) sowie Sprachpolitik.

Literatur

Kabatek, Johannes/ Pusch, Claus D. (2011): Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen: Narr.

Hualde, José Ignacio u. a. (2010): Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge: Cambridge University Press.

S1.2

Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Salzbrunn, Jan

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 306

Kommentar

Parallel zur Vorlesung vermittelt das Seminar einen vertiefenden Einblick in Methoden und Teildisziplinen der Linguistik. Thematische Schwerpunkte werden dabei die Beziehungen des Spanischen zu anderen Sprachen, Beschreibung und Analyse ausgewählter phonologischer, morphologischer, syntaktischer und semantischer Strukturen und die Geschichte des Spanischen sein.

Literatur

Bollée, Annegret/Neumann-Holzschuh, Ingrid, Spanische Sprachgeschichte. Stuttgart 2003.

Kabatek, Johannes/Pusch, Claus D., Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen 2011.

Hualde, José Ignacio u. a., Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge 2010.

Pharies, David A., Breve historia de la lengua española. Chicago 2007.

Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

L1.1

Einführung in die spanischsprachige Literatur- und Kulturwissenschaft

Vorlesung, SWS: 2
Bandau, Anja

Do wöchentl. 08:00 - 10:00 24.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 316

Kommentar Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft ein und macht mit deren zentralen Begriffen, Modellen und Methoden vertraut. Das Verständnis des Gegenstandsbereichs (Was ist Literatur? Welche Analyse Kriterien hat die Literaturgeschichtsschreibung?) steht ebenso zur Debatte wie theoretische und methodische Grundlagen literaturwissenschaftlicher Analyse. Das Seminar zur Vorlesung vertieft ausgewählte Aspekte, vor allem die Methoden der Analyse zentraler Gattungen. Das Tutorium bietet die Möglichkeit, Fragen hinsichtlich der Begriffe und verschiedenen Ansätze zu klären.

L1.2

Einführung in die spanischsprachige Literatur- u. Kulturwissenschaft

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Frisch, Andrea

Mi wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2019 - 02.02.2020 1502 - 316

Kommentar In diesem Seminar gehen wir mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden an literarische Texte heran. Dabei werden Konzepte und Methoden aus der Vorlesung praktisch auf Texte angewandt. Auf diese Art und Weise machen wir erste Schritte im wissenschaftlichen Lesen und Arbeiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der produktiven und kritischen gemeinsamen Diskussion von literarischen Texten und wissenschaftlicher Theoriebildung.

Literatur Stenzel, Hartmut, Einführung in die spanische Literaturwissenschaft. Stuttgart 2010.
Gröne, Maximilian/ von Kulesa, Rotraut/ Reiser, Frank, Spanische Literaturwissenschaft: Eine Einführung. Tübingen 2009.

Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen

D1.1

Einführung in die Didaktik des Spanischen

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Rössler, Andrea

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 316

Kommentar Die Studierenden erhalten Einblick in grundlegende Fragestellungen und zentrale Gegenstandsbereiche der Fremdsprachendidaktik. Im ersten Teil des Semesters werden Fremdsprachenlerntheorien und -methoden und zentrale didaktische Prinzipien im Mittelpunkt stehen. Der zweite Teil widmet sich der Vermittlung von Lexik und Grammatik im Fremdsprachenunterricht und der Schulung der sogenannten *communicative skills*. Zudem wird der Umgang mit mündlichen und schriftlichen Fehlern beim Fremdsprachenlernen und der Einsatz von neuen Medien im Fremdsprachenunterricht reflektiert.

Bemerkung Diese VL und das Seminar "Breve, brevísimo - Literarische Kurz- und Kürzesttexte im Fremdsprachenunterricht Spanisch" bilden zusammen das Grundlagenmodul Spanischdidaktik und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der

erfolgreiche Besuch der Basismodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Sprach- und Kulturwissenschaft wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen (z. B. Studienplatzwechsler, Studierende mit Vorkenntnissen, Erasmus-Studenten oder Studierende des Anpassungslehrgangs) und nach vorheriger Anfrage per Mail oder Absprache in der Sprechstunde möglich.

Das Modul wird jedes Semester angeboten und **kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden**. Die Teilnehmerzahl ist deswegen auf höchstens 25 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIP an. (Seminarsprachen: Deutsch und Spanisch.)

Literatur

Grünewald, Andreas/ Küster, Lutz (Hrsg.) (2017²): *Fachdidaktik Spanisch*. Stuttgart: Klett.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): *Spanisch Methodik*. Berlin: Cornelsen.

D1.2

Breve, brevísimo – Literarische Kurz- und Kürzesttexte im Fremdsprachenunterricht Spanisch

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Rössler, Andrea

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 309

Kommentar

Breve, brevísimo – Literarische Kurz- und Kürzesttexte im Fremdsprachenunterricht Spanisch

„In der Kürze liegt die Würze“, das trifft auch für literarische Texte zu, die wir im Fremdsprachenunterricht Spanisch einsetzen. Kurze und sehr kurze literarische Texte, zu denen auch audiovisuelle Texte gehören, sind nicht zuletzt deshalb reizvoll für den Spanischunterricht, weil sie durch ihre interne und externe Kürze in besonderer Weise dazu motivieren können, sich mit verdichteter (Bilder-)Sprache analytisch und kreativ-imaginativ auseinanderzusetzen. Gleichzeitig können sie dazu dienen, den Fremdsprachenlernprozess und die Schulung der kommunikativen Kompetenz zu fördern. Ziel des Seminars wird es dementsprechend sein, das große didaktische Potenzial der „microliteratura“ in Theorie und Praxis auszuloten und vielfältige methodische Umgangsweisen mit ihren diversen Genres kennenzulernen und selbst zu erproben. Zu diesen Genres gehören u.a. *micropoemas*, *microrrelatos*, *microteatro*, *cortometrajes*, *canciones* oder auch *cómicos*, *graffitis*, *caricaturas* sowie *poemas visuales*.

Bemerkung

Dieses Seminar und die VL „Einführung in die Didaktik der spanischen Sprache“ bilden zusammen das Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Grundlagenmodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Sprach- und Kulturwissenschaft wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache in der Sprechstunde möglich (s. Kommentar zur VL).

Das Modul wird jedes Semester angeboten und kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden. Die Teilnehmerzahl im Seminar ist deswegen auf höchstens 25 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIP an.

Aufbaumodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E2.1

Curso avanzado 1a

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 17.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 316

Kommentar	<p>En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en algunos aspectos de la escritura, en la adquisición de vocabulario y nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.</p> <p>Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.</p>
Bemerkung	La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.
Literatur	<p>Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.</p> <p>Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.</p> <p>Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.</p>

Curso avanzado 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 25
Sánchez Serdà, Marta

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Do wöchentl. 08:30 - 10:00 17.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 306

Kommentar	<p>En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en algunos aspectos de la escritura, en la adquisición de vocabulario y nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".</p> <p>Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre.</p> <p>La inscripción al curso se hará a través de Studip.</p>
Bemerkung	La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.
Literatur	<p>Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.</p> <p>Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.</p> <p>Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.</p>

Aufbaumodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E 2.2

Aufbaumodul Sprach- und Kulturwissenschaft

S2.1

Variedades del Español en Centroamérica con Énfasis en Costa Rica, un Enfoque Socio-Lingüístico

Seminar, SWS: 2
Córdoba Gonzalez, Gustavo

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar	<p>El seminario ofrece una visión general de la historia de la lengua española en el contexto centroamericano desde la llegada de los españoles hasta la actualidad. Se utiliza la sociolingüística y su metodología para aproximar el estudio de la lengua española en el contexto centroamericano con énfasis en Costa Rica. Se propicia el análisis de</p>
-----------	---

textos orales y escritos con el fin de entender los usos, variaciones las interacciones y estructura de la lengua española en ese contexto concreto.

1. identificar las principales etapas del desarrollo de la lengua española en América Central con énfasis en Costa Rica.
2. comprender algunas de las formas en que los procesos de colonización y migración (desde un amplio espectro de significados) han incidido en el desarrollo lingüístico del español en Costa Rica y la región centroamericana.
3. conocer conceptos y procedimientos socio-lingüísticos importantes para en el estudio y comprensión de las lenguas y el lenguaje.
4. comprender diversos textos escritos y orales en español que se circunscriben a la región centroamericana y en especial a Costa Rica.
5. analizar diferentes textos producidos en español desde un enfoque sociolingüístico.

Evaluación del desempeño:

La evaluación del desempeño en el curso se realizará a través de un examen y una presentación oral grupal.

El examen se realizará el día 20-01-2020. Los contenidos serán definidos por el docente y serán comunicados al grupo con suficiente antelación para que se puedan realizar consultas, revisar contenidos o evacuar dudas.

La presentación oral grupal se llevará a cabo el día 27-01-2020. El contenido, estructura y formato de presentación se comunicarán con suficiente tiempo para que haya tiempo de evacuar dudas, hacer consultas, revisar contenidos, etc.

Las dudas que puedan surgir antes o después de lecciones se pueden canalizar a través de la dirección **curso.tavo@gmail.com** . Con suficiente tiempo para revisar el correo. Estas consultas serán respondidas durante la semana de ser posible, exceptuando los días sábados y domingos. Es muy importante ser muy concreto en la consulta que se realice para una mejor comunicación y aclaración de la duda.

Literatur

Barahona-Novoa, A. (2018). Los Polómetros: Actitudes lingüísticas sobre la fonética y la morfología del español de Costa Rica. *Káñina, Rev. Artes y Letras, Universidad de Costa Rica*, XLII (1).

Brown, S.; Attardo, S.; Vigliotti, C. (3rd Ed.). (2018). **Understanding Language Structure, Interaction, and Variation** . Michigan: The Michigan University Press.

Born, Joachim u. a. (Hgg.). (2012). **Handbuch Spanisch. Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte in Spanien und Hispanoamerika. Für Studium, Lehre, Praxis** . Berlin: Schmidt.

Lara, Luis Fernando (2013). **Historia mínima de la lengua española** . México, D. F.: El Colegio de México / El Colegio Nacional.

Mayerhoff, M. (3rd Ed.). (2019). **Introducing Sociolinguistics** . New York: Routledge.

Penny, Ralph. (2006). **Gramática histórica del español** . Barcelona: Ariel.

Pharies, David A. (2007). **Breve historia de la lengua española** . Chicago: The University of Chicago Press.

Ríos-González, G. (2017). **Léxico juvenil costarricense**. San José: Imprenta Nacional.

Se utilizarán además varios artículos y tesis sobre el tema que el docente pondrá a disposición del grupo con suficiente tiempo para su estudio.

S2.2

Lingüística migratoria: la comunidad hispanohablante en Baja Sajonia

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 306

Kommentar	<p>En este curso adoptaremos una postura lingüístico migratoria para estudiar el fenómeno de la migración hispanohablante en el Estado de Baja Sajonia y, en concreto, en la ciudad de Hannover. La reflexión teórica irá acompañada de elementos más prácticos (entrevistas, discusiones, análisis de diferentes materiales y medios) que nos permitirá comprender mejor la realidad lingüístico, social, cultural e identitaria que viven nuestros/as conciudadanos/as hispanohablantes. Nuestro interés se centrará en diferentes aspectos, tales como el multilingüismo de los/as migrantes (que se mueven entre el español y sus variedades, otras lenguas de la península ibérica, el alemán o el "alemañol") y los discursos e ideologías lingüísticas que rodean a esta comunidad. En el marco del curso se contempla que el alumnado participe en diferentes (pequeños) proyectos empíricos</p>
Literatur	<p>Estévez Grossi, Marta (2018): <i>Lingüística Migratoria e Interpretación en los Servicios Públicos: La comunidad gallega en Alemania</i>. Berlin: Frank & Timme.</p> <p>Gugenberger, Eva (2018): <i>Theorie und Empirie der Migrationslinguistik - Mit einer Studie zu den Galiciern und Galicierinnen in Argentinien</i>. Wien: LIT-Verlag.</p> <p>Gugenberger, Eva & Mar-Molinero, Clare (2018) <i>Revista Internacional de Lingüística Iberoamericana</i>, XVI (31) (Sección temática: El impacto lingüístico de la migración transnacional y la migración de retorno en, desde y hacia el espacio iberorrománico).</p> <p>Krefeld, Thomas (2004): <i>Einführung in die Migrationslinguistik: von der Germania italiana in die Romania multipla</i>. Tübingen: Narr.</p> <p>Patzelt, Carolin, Mutz, Katrin & Spiegel, Carolina (eds.) (2018). <i>Migración y contacto de lenguas en la Romania del siglo XXI / Migration et contact de langues au XXIe siècle</i>. Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Warszawa, Wien: Peter Lang.</p> <p>Stehl, Thomas (ed.) (2011): <i>Sprachen in mobilisierten Kulturen: Aspekte der Migrationslinguistik</i>. Universitätsverlag Potsdam. http://opus.kobv.de/ubp/volltexte/2011/5194/pdf/moku02.pdf</p>

Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft

L2.1

Ein Text, viel(e) Theorie(n)?

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Frisch, Andrea

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 309

Kommentar	<p>Jeder Interpretation eines literarischen Textes liegt (mindestens) ein literaturtheoretisches Modell bzw. eine interpretatorische Methode zugrunde. Spätestens seit den 1980er Jahren ist die (hispanistische) Literaturwissenschaft durch einen Methodenpluralismus gekennzeichnet, der die große Vielfalt an Möglichkeiten aufzeigt, literarischen Texten Sinn zuzuweisen. Dieser spannenden Vielfalt wollen wir im Rahmen des Seminars auf der Basis einschlägiger spanischsprachiger Texte, die auch im fremdsprachlichen Literaturunterricht Spanisch in der gymnasialen Oberstufe gelesen werden, nachgehen. Dabei geht es um die kritische Reflexion des eigenen interpretatorischen Vorgehens einerseits und das Einordnen von bereits vorliegenden Interpretationen in literaturtheoretische Schulen und Interpretationsmethoden andererseits, wie z.B. Strukturalismus, Psychoanalyse, Literatursoziologie, Gender Studies.</p>
Literatur	<p>Grünnagel, Christian/Ueckmann, Natascha/Feibel, Gisela (Hrsg.) (2016): <i>García Lorcas Drama „Bodas de sangre“ und die Literaturtheorie. 17 Modellanalysen</i>. Stuttgart: Reclam.</p> <p>Köppe, Tilmann/Winko, Simone (2013): <i>Neuere Literaturtheorien</i>. Stuttgart und Weimar: J.B. Metzler.</p> <p>García Lorca, F. <i>Bodas de sangre</i>. Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag (1. Januar 2007) ISBN-10: 315019718X ISBN-13: 978-3150197189</p>

L2.2

Raumanalysen von kubanischen Erzählungen und Filmen

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Rempel, Natascha

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 306

Kommentar Mit dem spatial turn gewinnt die Kategorie "Raum" Ende der 1980er-Jahre auch in den Literatur- und Kulturwissenschaften an neuer Bedeutung. So wird "Raum" nicht mehr auf seine statische Topographie reduziert, sondern verstärkt in seiner soziokulturellen und symbolischen Dimension wahrgenommen.

In dem Seminar soll auf jenen Paradigmenwechsel am Beispiel ausgewählter kubanischer Literatur und Filme vertieft eingegangen werden. Grundlage für die Diskussion der kulturwissenschaftlichen Neuorientierung und des Begriffs "Raum" bilden zentrale Theorietexte.

Auf Themenkomplexe, wie Nation bzw. Transnationalität und Migration sowie deren textuelle Repräsentation und Mediatisierung, wird unter Berücksichtigung der kubanischen (Kultur-)Geschichte ebenfalls eingegangen. Darüber hinaus wird das Seminar Grundlagen der Filmanalyse und des kulturwissenschaftlichen Arbeitens vermitteln.

Literatur Dünne, Jörg/Mahler, Andreas (Hg.). Handbuch Literatur und Raum. Berlin: De Gruyter 2015.

Hallet, Wolfgang/Neumann, Birgit (Hg.). Raum und Bewegung in der Literatur. Die Literaturwissenschaften und der Spatial Turn. Bielefeld: Transcript 2009.

Materialien werden zu Beginn des Kurses in einem Semesterapparat und/ oder auf Stud.IP zur Verfügung gestellt.

L2.3

Vertiefungsmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E3.1

Curso superior 1a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 16.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita, traducciones en equipos e individuales, etc. En clases se informará sobre todos los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de Stud.IP.

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerralza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Curso Superior 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15

Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 16.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Observación: la combinación de los cursos 2a y 2b no es posible

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerroza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E 3.2

Vertiefungsmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

S3.1

S3.2

Ausgewählte Fragen der Psycholinguistik des Spanischen

Seminar, SWS: 2
Weißhaar, Angela

Di Einzel 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 22.10.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 16.11.2019 - 16.11.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 14.12.2019 - 14.12.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 18.01.2020 - 18.01.2020 1502 - 316

Kommentar Mögliche Themen sind:
früher und später Fremdsprachenerwerb Mehrsprachigkeit das mentale Lexikon Lesen Legasthenie nonverbale Kommunikation Sprache und Musik Sprache und Mathematik Sprache und Emotionen oder Sprachbiographien

Literatur Höhle, Barbara (Hg.) (2010): Psycholinguistik. München (Oldenbourg Akademieverlag).

Rickheit, Gert/Herrmann, Theo/Deutsch, Werner (Hg.) (2003): Psycholinguistik: Ein internationales Handbuch. Berlin/ New York (de Gruyter).

LinguA3

Seminar, SWS: 2
Altendorf, Ulrike| Mathias, Alexa

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 116

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 103

Kommentar Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA³ vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete

sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Im begleitenden Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Die Gastvorträge sind daher verpflichtender Bestandteil des Seminars und ersetzen jeweils eine Seminarsitzung.

Für Ling A1 oder LingA2 können im Seminar für den Bereich Englische Sprachwissenschaft **NUR** Studienleistungen in erworben werden.

Bemerkung

Teilnehmerzahl: 30

Literatur

Wird im Seminar bekanntgegeben.

Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

L3.1

El cuento in den spanischsprachigen Literaturen II

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Bandau, Anja

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 316

Kommentar

Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten, sowohl aus Spanien als auch aus Lateinamerika erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) Die Veranstaltung setzt die im SoSe 2019 begonnene Beschäftigung mit dem Genre fort und erweitert das behandelte Korpus auf Spanien.

Literatur

Eine Textauswahl wird zu Semesterbeginn auf StudIP zur Verfügung gestellt

L3.2

Frauen im Siglo de oro

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 20
Frisch, Andrea

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar

In diesem Seminar werden wir uns mit Werken aus dem 16. Und 17. Jahrhundert von und über Frauen auseinandersetzen, um das Bild der Frau im sogenannten "goldenen Zeitalter" unter die Lupe zu stellen. Die ersten Sitzungen werden dem kulturellen Mythos des siglo de oro und der sehr idealisierenden humanistischen Literatur über die Frau gewidmet. Anhand diesem Hintergrundwissen werden wir die Desengaños amorosos (1647) von María de Zayas lesen. Es handelt sich um kurze novelas ejemplares, die die Beziehungen zwischen den Geschlechtern aus einer (eher kritischen!) Frauenperspective darstellen.

Professionalisierungsbereich: Schlüsselkompetenzen

Für Veranstaltungen siehe u.a. das Angebot des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Fachsprachenzentrums oder - bei schulischem Schwerpunkt - der Leibniz School of Education für SK-A und SK-B. (Für den entsprechenden Link drücken Sie bitte auf das Informationssymbol.)

LinguA3

Seminar, SWS: 2
Altendorf, Ulrike| Mathias, Alexa

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 116

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 103

Kommentar

Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA³ vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Im begleitenden Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Die Gastvorträge sind daher verpflichtender Bestandteil des Seminars und ersetzen jeweils eine Seminarsitzung.

Für Ling A1 oder LingA2 können im Seminar für den Bereich Englische Sprachwissenschaft **NUR** Studienleistungen in erworben werden.

Bemerkung

Teilnehmerzahl: 30

Literatur

Wird im Seminar bekanntgegeben.

Projektmodul**PM****Theoretische Ansätze und Methoden der Atlantic Studies**

Seminar, SWS: 2
Bandau, Anja| Gohrlich, Jana

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 16.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 703

Kommentar

Seit dem Ende des 15. Jahrhunderts sind die drei am Atlantik gelegenen Kontinente Afrika, Amerika und Europa durch vielfältige Verflechtungen wirtschaftlicher, sozialer, kultureller und politischer Art miteinander verbunden. Dies bedeutet, dass sich die Entwicklungen auf jedem der drei Kontinente nicht mehr allein aus sich selbst heraus verstehen lassen, sondern nur vor dem Hintergrund der wechselseitigen Beziehungen und Einflüsse, die aus der Zirkulation von Waren, Menschen und Ideen über den Atlantik erwachsen sind. Wie die Geschichts-, Sozial- und Kulturwissenschaften jenen globalen Verflechtungen Rechnung tragen, soll in diesem Seminar anhand ausgewählter Texte diskutiert werden, die in die theoretischen Grundlagen, methodologischen Zugänge und verschiedenen Methoden der Atlantic Studies einführen. Ziel ist es, die Spezifika der jeweiligen fachlichen Zugänge sowie Möglichkeiten und Grenzen für deren interdisziplinäre Zusammenführung aufzuzeigen. Dabei sind Ansätze der Globalgeschichte und Historischen Anthropologie, der kulturwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft sowie der Kulturtheorie von besonderer Bedeutung. Gegenstände umfassen Verflechtungsgeschichte in mikro- und makrogeschichtlicher Perspektive, Analysekatoren wie Kreolisierung, Diaspora und Migration aus geschichts- und kulturwissenschaftlicher Perspektive, Sklavenhandel und Sklaverei, historische Ungleichzeitigkeiten und Zeugnisse aus dem Nord- und Südatlantik sowie der Karibik. Grundlage der Seminararbeit ist ein Reader mit ausgewählten Texten, der zu Veranstaltungsbeginn zur Verfügung gestellt wird. Das Seminar findet im Team-Teaching mit Prof. Dr. Anja Bandau (Romanisches Seminar) in deutscher Sprache statt.

Bemerkung

Reader – Copyshop Stork (Körnerstraße) from 14 Oct 2019 and Stud.IP / *Registration* – Stud.IP 01.09.-30.09.2019 / *Prerequisites* – (für Studierende des Englischen Seminars) AmerBritF1, BritF2, BritF3

Further Information jana.gohrlich@engsem.uni-hannover.de

Bachelorstudiengang Technical Education - Unterrichtsfach Spanisch

Grundlagenmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E1.1

Curso básico 1a

Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Sánchez Serdà, Marta

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Mi wöchentl. 08:30 - 10:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Literatur La inscripción al curso se hará a través de StudIp.
Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.
Cerrozla Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.
Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Curso básico 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Sánchez Serdà, Marta

Mo wöchentl. 14:00 - 15:30 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Literatur Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.
Cerrozla Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.
Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Curso básico 1c

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 20
Cáceres Molina-Schumacher, Antonieta

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 309

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la gramática y en la adquisición de vocabulario.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e

interacción oral y escrita. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Bemerkung

Literatur

Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Grundlagenmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E 1.2

Grundlagenmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

S1.1

Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 306

Kommentar

Die Vorlesung bietet einen ersten Einblick in die Strukturen und Varietäten der spanischen Sprache in Europa und Hispanoamerika sowie in die Theorien und Methoden der zentralen sprachwissenschaftlichen Teilgebiete. Folgende Themen werden in einzelnen Sitzungen vermittelt: sprachliche Einordnung des Spanischen, Phonetik und Phonologie (Lautlehre), Morphologie (Formenlehre und Wortbildung), Syntax (Satzlehre), Semantik und Lexikologie (Bedeutungslehre), Pragmatik (Sprachgebrauch im Kontext), Sozio- und Diskurslinguistik (Sprache und Gesellschaft), Varietäten des Spanischen (Spanisch in Europa und Hispanoamerika, Jugendsprache, gesprochenes Spanisch) sowie Sprachpolitik.

Literatur

Kabatek, Johannes/ Pusch, Claus D. (2011): Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen: Narr.

Hualde, José Ignacio u. a. (2010): Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge: Cambridge University Press.

S1.2

Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Salzbrunn, Jan

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 306

Kommentar

Parallel zur Vorlesung vermittelt das Seminar einen vertiefenden Einblick in Methoden und Teildisziplinen der Linguistik. Thematische Schwerpunkte werden dabei die Beziehungen des Spanischen zu anderen Sprachen, Beschreibung und Analyse ausgewählter phonologischer, morphologischer, syntaktischer und semantischer Strukturen und die Geschichte des Spanischen sein.

Literatur

Bollée, Annegret/Neumann-Holzschuh, Ingrid, Spanische Sprachgeschichte. Stuttgart 2003.

Kabatek, Johannes/Pusch, Claus D., Spanische Sprachwissenschaft. Eine Einführung, 2. Auflage, Tübingen 2011.

Hualde, José Ignacio u. a., Introducción a la lingüística hispánica, 2. Auflage, Cambridge 2010.

Pharies, David A., Breve historia de la lengua española. Chicago 2007.

Grundlagenmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

L1.1

Einführung in die spanischsprachige Literatur- und Kulturwissenschaft

Vorlesung, SWS: 2
Bandau, Anja

Do wöchentl. 08:00 - 10:00 24.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 316

Kommentar Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaft ein und macht mit deren zentralen Begriffen, Modellen und Methoden vertraut. Das Verständnis des Gegenstandsbereichs (Was ist Literatur? Welche Analysekriterien hat die Literaturgeschichte geschrieben?) steht ebenso zur Debatte wie theoretische und methodische Grundlagen literaturwissenschaftlicher Analyse. Das Seminar zur Vorlesung vertieft ausgewählte Aspekte, vor allem die Methoden der Analyse zentraler Gattungen. Das Tutorium bietet die Möglichkeit, Fragen hinsichtlich der Begriffe und verschiedenen Ansätze zu klären.

L1.2

Einführung in die spanischsprachige Literatur- u. Kulturwissenschaft

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Frisch, Andrea

Mi wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2019 - 02.02.2020 1502 - 316

Kommentar In diesem Seminar gehen wir mit literatur- und kulturwissenschaftlichen Methoden an literarische Texte heran. Dabei werden Konzepte und Methoden aus der Vorlesung praktisch auf Texte angewandt. Auf diese Art und Weise machen wir erste Schritte im wissenschaftlichen Lesen und Arbeiten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der produktiven und kritischen gemeinsamen Diskussion von literarischen Texten und wissenschaftlicher Theoriebildung.

Literatur Stenzel, Hartmut, Einführung in die spanische Literaturwissenschaft. Stuttgart 2010.
Gröne, Maximilian/ von Kulesa, Rotraut/ Reiser, Frank, Spanische Literaturwissenschaft: Eine Einführung. Tübingen 2009.

Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen

D1.1

Einführung in die Didaktik des Spanischen

Vorlesung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Rössler, Andrea

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 316

Kommentar Die Studierenden erhalten Einblick in grundlegende Fragestellungen und zentrale Gegenstandsbereiche der Fremdsprachendidaktik. Im ersten Teil des Semesters werden Fremdsprachenlerntheorien und -methoden und zentrale didaktische Prinzipien im Mittelpunkt stehen. Der zweite Teil widmet sich der Vermittlung von Lexik und Grammatik im Fremdsprachenunterricht und der Schulung der sogenannten *communicative skills*. Zudem wird der Umgang mit mündlichen und schriftlichen Fehlern beim Fremdsprachenlernen und der Einsatz von neuen Medien im Fremdsprachenunterricht reflektiert.

Bemerkung Diese VL und das Seminar "Breve, brevísimo - Literarische Kurz- und Kürzesttexte im Fremdsprachenunterricht Spanisch" bilden zusammen das Grundlagenmodul Spanischdidaktik und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Basismodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Sprach- und Kulturwissenschaft wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen (z. B. Studienplatzwechsler, Studierende mit

Vorkenntnissen, Erasmus-Studenten oder Studierende des Anpassungslehrgangs) und nach vorheriger Anfrage per Mail oder Absprache in der Sprechstunde möglich.

Das Modul wird jedes Semester angeboten und **kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden**. Die Teilnehmerzahl ist deswegen auf höchstens 25 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIP an. (Seminarsprachen: Deutsch und Spanisch.)

Literatur Grünewald, Andreas/ Küster, Lutz (Hrsg.) (2017²): *Fachdidaktik Spanisch*. Stuttgart: Klett.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): *Spanisch Methodik*. Berlin: Cornelsen.

D1.2

Breve, brevisimo – Literarische Kurz- und Kürzesttexte im Fremdsprachenunterricht Spanisch

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Rössler, Andrea

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2019 - 28.01.2020 1502 - 309

Kommentar **Breve, brevisimo – Literarische Kurz- und Kürzesttexte im Fremdsprachenunterricht Spanisch**

„In der Kürze liegt die Würze“, das trifft auch für literarische Texte zu, die wir im Fremdsprachenunterricht Spanisch einsetzen. Kurze und sehr kurze literarische Texte, zu denen auch audiovisuelle Texte gehören, sind nicht zuletzt deshalb reizvoll für den Spanischunterricht, weil sie durch ihre interne und externe Kürze in besonderer Weise dazu motivieren können, sich mit verdichteter (Bilder-)Sprache analytisch und kreativ-imaginativ auseinanderzusetzen. Gleichzeitig können sie dazu dienen, den Fremdsprachenlernprozess und die Schulung der kommunikativen Kompetenz zu fördern. Ziel des Seminars wird es dementsprechend sein, das große didaktische Potenzial der „microliteratura“ in Theorie und Praxis auszuloten und vielfältige methodische Umgangsweisen mit ihren diversen Genres kennenzulernen und selbst zu erproben. Zu diesen Genres gehören u.a. *micropoemas*, *microrrelatos*, *microteatro*, *cortometrajes*, *canciones* oder auch *cómicos*, *graffitis*, *caricaturas* sowie *poemas visuales*.

Bemerkung Dieses Seminar und die VL „Einführung in die Didaktik der spanischen Sprache“ bilden zusammen das Grundlagenmodul Didaktik des Spanischen und sind deshalb beide in demselben Semester zu belegen. Der erfolgreiche Besuch der Grundlagenmodule Literatur- und Kulturwissenschaft und Sprach- und Kulturwissenschaft wird vorausgesetzt. Abweichungen von dieser Regelung sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache in der Sprechstunde möglich (s. Kommentar zur VL).

Das Modul wird jedes Semester angeboten und kann auch erst im 4. oder 5. Semester belegt werden. Die Teilnehmerzahl im Seminar ist deswegen auf höchstens 25 Studierende begrenzt. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei StudIP an.

Aufbaumodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E2.1

Curso avanzado 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 25
Sánchez Serdà, Marta

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Do wöchentl. 08:30 - 10:00 17.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en algunos aspectos de la escritura, en la adquisición de vocabulario y nuevos temas de gramática. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación

activa en el curso y la realización de los ejercicios de expresión e interacción escritas. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre.

La inscripción al curso se hará a través de StudIp.

Bemerkung
Literatur

La combinación de los cursos 2a y 2b no es posible.

Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München: dtv.

Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid: Edelsa.

Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

TECH Aufbaumodul Sprachpraxis

Aufbaumodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E2.2.

Schlüsselkompetenzen

Für Veranstaltungen siehe u.a. das Angebot des Zentrums für Schlüsselkompetenzen, des Fachsprachenzentrums oder - bei schulischem Schwerpunkt - der Leibniz School of Education. (Für den entsprechenden Link drücken Sie bitte auf das Informationssymbol.)

LinguA3

Seminar, SWS: 2
Altendorf, Ulrike| Mathias, Alexa

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 116

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 103

Kommentar

Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA³ vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Im begleitenden Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Die Gastvorträge sind daher verpflichtender Bestandteil des Seminars und ersetzen jeweils eine Seminarsitzung.

Für Ling A1 oder LingA2 können im Seminar für den Bereich Englische Sprachwissenschaft **NUR** Studienleistungen in erworben werden.

Bemerkung
Literatur

Teilnehmerzahl: 30

Wird im Seminar bekanntgegeben.

Masterstudiengang Lehramt an Gymnasien - Fach Spanisch

Aufbaumodul Sprach- und Kulturwissenschaft

S2.1

Variedades del Español en Centroamérica con Énfasis en Costa Rica, un Enfoque Socio-Lingüístico

Seminar, SWS: 2
Córdoba Gonzalez, Gustavo

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar	<p>El seminario ofrece una visión general de la historia de la lengua española en el contexto centroamericano desde la llegada de los españoles hasta la actualidad. Se utiliza la sociolingüística y su metodología para aproximar el estudio de la lengua española en el contexto centroamericano con énfasis en Costa Rica. Se propicia el análisis de textos orales y escritos con el fin de entender los usos, variaciones las interacciones y estructura de la lengua española en ese contexto concreto.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. identificar las principales etapas del desarrollo de la lengua española en América Central con énfasis en Costa Rica. 2. comprender algunas de las formas en que los procesos de colonización y migración (desde un amplio espectro de significados) han incidido en el desarrollo lingüístico del español en Costa Rica y la región centroamericana. 3. conocer conceptos y procedimientos socio-lingüísticos importantes para en el estudio y comprensión de las lenguas y el lenguaje. 4. comprender diversos textos escritos y orales en español que se circunscriben a la región centroamericana y en especial a Costa Rica. 5. analizar diferentes textos producidos en español desde un enfoque sociolingüístico. <p>Evaluación del desempeño:</p> <p>La evaluación del desempeño en el curso se realizará a través de un examen y una presentación oral grupal.</p> <p>El examen se realizará el día 20-01-2020. Los contenidos serán definidos por el docente y serán comunicados al grupo con suficiente antelación para que se puedan realizar consultas, revisar contenidos o evacuar dudas.</p> <p>La presentación oral grupal se llevará a cabo el día 27-01-2020. El contenido, estructura y formato de presentación se comunicarán con suficiente tiempo para que haya tiempo de evacuar dudas, hacer consultas, revisar contenidos, etc.</p> <p>Las dudas que puedan surgir antes o después de lecciones se pueden canalizar a través de la dirección curso.tavo@gmail.com . Con suficiente tiempo para revisar el correo. Estas consultas serán respondidas durante la semana de ser posible, exceptuando los días sábados y domingos. Es muy importante ser muy concreto en la consulta que se realice para una mejor comunicación y aclaración de la duda.</p>
Literatur	<p>Barahona-Novoa, A. (2018). Los Polómetros: Actitudes lingüísticas sobre la fonética y la morfología del español de Costa Rica. <i>Káñina, Rev. Artes y Letras, Universidad de Costa Rica</i>, XLII (1).</p> <p>Brown, S.; Attardo, S.; Vigliotti, C. (3rd Ed.). (2018). Understanding Language Structure, Interaction, and Variation . Michigan: The Michigan University Press.</p> <p>Born, Joachim u. a. (Hgg.). (2012). Handbuch Spanisch. Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte in Spanien und Hispanoamerika. Für Studium, Lehre, Praxis . Berlin: Schmidt.</p> <p>Lara, Luis Fernando (2013). Historia mínima de la lengua española . México, D. F.: El Colegio de México / El Colegio Nacional.</p> <p>Mayerhoff, M. (3rd Ed.). (2019). Introducing Sociolinguistics . New York: Routledge.</p> <p>Penny, Ralph. (2006). Gramática histórica del español . Barcelona: Ariel.</p> <p>Pharies, David A. (2007). Breve historia de la lengua española . Chicago: The University of Chicago Press.</p> <p>Ríos-González, G. (2017). Léxico juvenil costarricense. San José: Imprenta Nacional.</p> <p>Se utilizarán además varios artículos y tesis sobre el tema que el docente pondrá a disposición del grupo con suficiente tiempo para su estudio.</p>

S2.2

Lingüística migratoria: la comunidad hispanohablante en Baja Sajonia

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso adoptaremos una postura lingüístico migratoria para estudiar el fenómeno de la migración hispanohablante en el Estado de Baja Sajonia y, en concreto, en la ciudad de Hannover. La reflexión teórica irá acompañada de elementos más prácticos (entrevistas, discusiones, análisis de diferentes materiales y medios) que nos permitirá comprender mejor la realidad lingüístico, social, cultural e identitaria que viven nuestros/as conciudadanos/as hispanohablantes. Nuestro interés se centrará en diferentes aspectos, tales como el multilingüismo de los/as migrantes (que se mueven entre el español y sus variedades, otras lenguas de la península ibérica, el alemán o el "alemañol") y los discursos e ideologías lingüísticas que rodean a esta comunidad. En el marco del curso se contempla que el alumnado participe en diferentes (pequeños) proyectos empíricos

Literatur Estévez Grossi, Marta (2018): *Lingüística Migratoria e Interpretación en los Servicios Públicos: La comunidad gallega en Alemania*. Berlin: Frank & Timme.

Gugenberger, Eva (2018): *Theorie und Empirie der Migrationslinguistik - Mit einer Studie zu den Galiciern und Galicierinnen in Argentinien*. Wien: LIT-Verlag.

Gugenberger, Eva & Mar-Molinero, Clare (2018) *Revista Internacional de Lingüística Iberoamericana*, XVI (31) (Sección temática: El impacto lingüístico de la migración transnacional y la migración de retorno en, desde y hacia el espacio iberorrománico).

Krefeld, Thomas (2004): *Einführung in die Migrationslinguistik: von der Germania italiana in die Romania multipla*. Tübingen: Narr.

Patzelt, Carolin, Mutz, Katrin & Spiegel, Carolina (eds.) (2018). *Migración y contacto de lenguas en la Romania del siglo XXI / Migration et contact de langues au XXIe siècle*. Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Warszawa, Wien: Peter Lang.

Stehl, Thomas (ed.) (2011): *Sprachen in mobilisierten Kulturen: Aspekte der Migrationslinguistik*. Universitätsverlag Potsdam. <http://opus.kobv.de/ubp/volltexte/2011/5194/pdf/moku02.pdf>

Aufbaumodul Literatur- und Kulturwissenschaft

L2.1

Ein Text, viel(e) Theorie(n)?

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Frisch, Andrea

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 309

Kommentar Jeder Interpretation eines literarischen Textes liegt (mindestens) ein literaturtheoretisches Modell bzw. eine interpretatorische Methode zugrunde. Spätestens seit den 1980er Jahren ist die (hispanistische) Literaturwissenschaft durch einen Methodenpluralismus gekennzeichnet, der die große Vielfalt an Möglichkeiten aufzeigt, literarischen Texten Sinn zuzuweisen. Dieser spannenden Vielfalt wollen wir im Rahmen des Seminars auf der Basis einschlägiger spanischsprachiger Texte, die auch im fremdsprachlichen Literaturunterricht Spanisch in der gymnasialen Oberstufe gelesen werden, nachgehen. Dabei geht es um die kritische Reflexion des eigenen interpretatorischen Vorgehens einerseits und das Einordnen von bereits vorliegenden Interpretationen in literaturtheoretische Schulen und Interpretationsmethoden andererseits, wie z.B. Strukturalismus, Psychoanalyse, Literatursoziologie, Gender Studies.

Literatur Grunnagel, Christian/Ueckmann, Natascha/Febel, Gisela (Hrsg.) (2016): *García Lorcas Drama „Bodas de sangre“ und die Literaturtheorie. 17 Modellanalysen*. Stuttgart: Reclam.

Köppe, Tilmann/Winko, Simone (2013): *Neuere Literaturtheorien*. Stuttgart und Weimar: J.B. Metzler.

Garcia Lorca, F. Bodas de sangre. Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag (1. Januar 2007)
ISBN-10: 315019718X ISBN-13: 978-3150197189

L2.2

Raumanalysen von kubanischen Erzählungen und Filmen

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Rempel, Natascha

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 306

Kommentar Mit dem spatial turn gewinnt die Kategorie "Raum" Ende der 1980er-Jahre auch in den Literatur- und Kulturwissenschaften an neuer Bedeutung. So wird "Raum" nicht mehr auf seine statische Topographie reduziert, sondern verstärkt in seiner soziokulturellen und symbolischen Dimension wahrgenommen.

In dem Seminar soll auf jenen Paradigmenwechsel am Beispiel ausgewählter kubanischer Literatur und Filme vertieft eingegangen werden. Grundlage für die Diskussion der kulturwissenschaftlichen Neuorientierung und des Begriffs "Raum" bilden zentrale Theorietexte.

Auf Themenkomplexe, wie Nation bzw. Transnationalität und Migration sowie deren textuelle Repräsentation und Mediatisierung, wird unter Berücksichtigung der kubanischen (Kultur-)Geschichte ebenfalls eingegangen. Darüber hinaus wird das Seminar Grundlagen der Filmanalyse und des kulturwissenschaftlichen Arbeitens vermitteln.

Literatur Dünne, Jörg/Mahler, Andreas (Hg.). Handbuch Literatur und Raum. Berlin: De Gruyter 2015.

Hallet, Wolfgang/Neumann, Birgit (Hg.). Raum und Bewegung in der Literatur. Die Literaturwissenschaften und der Spatial Turn. Bielefeld: Transcript 2009.

Materialien werden zu Beginn des Kurses in einem Semesterapparat und/ oder auf Stud.IP zur Verfügung gestellt.

L2.3

Aufbaumodul Fachdidaktik: Spanisch als Fremdsprache im Schulunterricht

D2.1

Heterogenität und Differenzierung im Spanischunterricht

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Rössler, Andrea

Do wöchentl. 10:00 - 12:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 309

Kommentar Auch im Spanischunterricht begegnet uns mehr Heterogenität im Klassenraum denn je. Die Gründe dafür sind zahlreich: Sie liegen u.a. in den verstärkten Migrationsbewegungen der letzten Jahre, aber auch in bildungspolitischen Entwicklungen wie etwa der aktuellen Tendenz des Schulsystems zu einer zwei- statt dreigliedrigen Struktur. Die Heterogenität der Lerngruppen manifestiert sich in einer Vielzahl von Lernvariablen, wie etwa Leistungsvermögen und Anstrengungsbereitschaft, Lernstil und Lerntempo oder auch schulische und lebensweltliche Mehrsprachigkeit. Zunehmend heterogene Lerngruppen und die Forderung nach Individualisierung des Fremdsprachenunterrichts machen so vielfältige Binnendifferenzierungsmaßnahmen notwendig. Im Rahmen dieses Seminars werden wir uns so u.a. folgenden Fragen widmen: Welche Heterogenitätsdimensionen spielen im Fremdsprachenunterricht Spanisch eine besondere Rolle? Wie können wir im Spanischunterricht sinnvoll differenzieren und individualisieren? Wie können Lernleistungen im differenzierenden und individualisierenden Spanischunterricht bewertet und benotet werden?

Im Rahmen des Seminars wird eine Exkursion an die inklusive Mira-Lobe-Schule in Hannover stattfinden. Die Teilnahme daran ist obligatorisch. Der genaue Termin wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

D2.2

Der Unterricht steht Kopf: La clase invertida

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Wengler, Jennifer

Di wöchentl. 14:00 - 16:00 22.10.2019 - 17.12.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 14.12.2019 - 14.12.2019 1502 - 306

Kommentar Schülerinnen und Schüler eignen sich selbstständig zu Hause Wissen an. Sie tun dies hauptsächlich über (authentische) Lern- und Erklärvideos. Im Unterricht wird das erworbene Wissen diskutiert, vertieft und kollaborativ erweitert. Die Lehrkraft wird zum Lernberater und -motivator... der Unterricht steht Kopf!?

Flipped Classroom ist ein neues Konzept, in dem die Unterrichtsorganisation umgekehrt wird: Während in klassischen Szenarien die Stoffvermittlung im (Frontal-)Unterricht und die Einübung über Hausaufgaben erfolgt, wird die Unterrichtsorganisation im Flipped Classroom „umgedreht“. Dies fördert selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen, Sprechanelässe werden authentischer. Digitale Medien und Materialien erhalten Eingang in den Unterricht. Und auch im Umgang mit wachsender Heterogenität ergeben sich durch den Classroom Flip neue Möglichkeiten.

In der Veranstaltung lernen die Teilnehmenden das Konzept des Flipped Classroom sowie seine Vor- und Nachteile kennen und erarbeiten eigenständig „geflippte“ Unterrichtsszenarien.

Zudem erlernen die Teilnehmenden während einer eintägigen Blockveranstaltung unter professioneller Anleitung des Multimediabüros der Niedersächsischen Landesmedienanstalt, die Erstellung unterschiedlicher Arten von Erklärvideos mit dem Tablet. Den Auftakt der Blockveranstaltung bildet ein Gastvortrag von Mareike Gloeckner, Lehrerin für die Fächer Spanisch und Englisch an einem Oberstufenzentrum in Berlin und Expertin für Flipped Classroom, in dem sie Einblicke in die Praxis und Ausblicke für den Spanischunterricht eröffnet.

Bemerkung Die Veranstaltung beginnt am Dienstag, den 22.10.2019 und endet am Dienstag, den 17.12.2019. Verpflichtende Blockveranstaltung am Samstag, den 14.12.2019 von 10 - 17 Uhr (s.t.).

Für die Teilnahme am Erklärfilm-Workshop erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung der Niedersächsischen Landesmedienanstalt.

BYOD: Bringen Sie zur Blockveranstaltung vorzugsweise ein Tablet oder ein Smartphone mit. Installieren Sie sich im Vorfeld die App "Explain Everything Whiteboard" (kostenlos mit eingeschränktem Nutzungsumfang) oder "Explain Edu" (kostenpflichtige Vollversion).

Fachpraktikum

D3

Seminar zum Fachpraktikum Spanisch

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 20
Rössler, Andrea

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 316

Kommentar Die zielgerichtete Planung, Reflexion und Evaluation des eigenen Unterrichts zählen zu den zentralen Kompetenzen von Lehrkräften. Im praktikumsvorbereitenden Seminar lernen Sie unter Berücksichtigung institutioneller Rahmenbedingungen (Curricula, Bildungsstandards etc.) und Zuhilfenahme von Lehrwerken Unterrichtsinhalte fachgerecht

auszuwählen, sachgerecht zu transformieren, Lernziele zu formulieren sowie einzelne Unterrichtsstunden mit verschiedenen fachdidaktischen Schwerpunkten zu planen.

Durch kriteriengeleitete Beobachtungen, Durchführung und Reflexion von Unterricht während des Praktikums schärfen Sie Ihren Blick für fachdidaktische Problemstellungen und vertiefen Ihre zum Unterrichten erforderliche Handlungskompetenz.

Das Seminar begleitet das im Master LG zu absolvierende 5-wöchige bzw. im Master LBS das 2-wöchige Fachpraktikum. Das Praktikum sollte möglichst in den Semesterferien des Wintersemesters 2019/2020 liegen.

Bitte beachten Sie hierzu: Im Rahmen des Projekts "Leibniz-Prinzip" der Qualitätsoffensive Lehrerbildung erfolgt eine Neuausrichtung des Fachpraktikums Spanisch.

Hierfür baut das Fachgebiet Didaktik des Romanischen Seminars seine Kooperationen mit Schulen in der Region Hannover aus.

Ziel ist es, dass alle Studierenden ihren Platz für das Fachpraktikum Spanisch über das Romanische Seminar vermittelt bekommen und ihr Praktikum im Tandem absolvieren.

Wenn Sie im Wintersemester 2019/2020 oder zu einem späteren Zeitpunkt das Seminar zum Fachpraktikum belegen und noch keinen Praktikumsplatz haben, melden Sie sich bitte bei Prof. Dr. Andrea Rössler und Helene Pachale unter der folgenden Adresse: **fachpraktikum.spanisch@romanistik.phil.uni-hannover.de**

Melden Sie sich bitte auch unter der genannten Adresse, wenn Sie bereits einen Praktikumsplatz haben, damit ggf. ein*e Tandempartner*in an diese Schule vermittelt werden kann.

Zum Bestehen des Moduls und dem Erwerb von 7 LP (Master LG) bzw. 9 LP (Master LBS) ist neben der aktiven Mitarbeit im Seminar und der Ableistung des Praktikums ein benoteter Praktikumsbericht von 15-20 Seiten anzufertigen.

Bemerkung

Wichtiger Hinweis: Für den Besuch des Seminars ist der Abschluss des Moduls D1 erforderlich.

Einzelne Sitzungen zur Begleitung und Nachbereitung finden in der vorlesungsfreien Zeit während des Praktikumszeitraums statt.

Literatur

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): Spanisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen.

Vertiefungsmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E3.1

Curso superior 1a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 16.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar

En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita, traducciones en equipos e individuales, etc. En clases se informará sobre todos los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de Stud.IP.

Literatur

-Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Curso Superior 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 16.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Observación: la combinación de los cursos 2a y 2b no es posible

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E3.2

Vertiefungsmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

M S3

Ausgewählte Fragen der Psycholinguistik des Spanischen

Seminar, SWS: 2
Weißhaar, Angela

Di Einzel 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 22.10.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 16.11.2019 - 16.11.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 14.12.2019 - 14.12.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 18.01.2020 - 18.01.2020 1502 - 316

Kommentar Mögliche Themen sind:
früher und später Fremdsprachenerwerb Mehrsprachigkeit das mentale Lexikon Lesen Legasthenie nonverbale Kommunikation Sprache und Musik Sprache und Mathematik Sprache und Emotionen oder Sprachbiographien

Literatur Höhle, Barbara (Hg.) (2010): Psycholinguistik. München (Oldenbourg Akademieverlag).

Rickheit, Gert/Herrmann, Theo/Deutsch, Werner (Hg.) (2003): Psycholinguistik: Ein internationales Handbuch. Berlin/ New York (de Gruyter).

LinguA3

Seminar, SWS: 2

Altendorf, Ulrike| Mathias, Alexa

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 116

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 103

Kommentar Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA³ vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Im begleitenden Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Die Gastvorträge sind daher verpflichtender Bestandteil des Seminars und ersetzen jeweils eine Seminarsitzung.

Für Ling A1 oder LingA2 können im Seminar für den Bereich Englische Sprachwissenschaft **NUR** Studienleistungen in erworben werden.

Bemerkung Teilnehmerzahl: 30

Literatur Wird im Seminar bekanntgegeben.

S3.1

S3.2

Ausgewählte Fragen der Psycholinguistik des Spanischen

Seminar, SWS: 2
Weißhaar, Angela

Di Einzel 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 22.10.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 16.11.2019 - 16.11.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 14.12.2019 - 14.12.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 18.01.2020 - 18.01.2020 1502 - 316

Kommentar Mögliche Themen sind:
früher und später Fremdsprachenerwerb Mehrsprachigkeit das mentale Lexikon Lesen Legasthenie nonverbale Kommunikation Sprache und Musik Sprache und Mathematik Sprache und Emotionen oder Sprachbiographien

Literatur Höhle, Barbara (Hg.) (2010): Psycholinguistik. München (Oldenbourg Akademieverlag).
Rickheit, Gert/Herrmann, Theo/Deutsch, Werner (Hg.) (2003): Psycholinguistik: Ein internationales Handbuch. Berlin/ New York (de Gruyter).

LinguA3

Seminar, SWS: 2
Altendorf, Ulrike| Mathias, Alexa

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 116

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 103

Kommentar Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA³ vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Im begleitenden Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Die Gastvorträge sind daher verpflichtender Bestandteil des Seminars und ersetzen jeweils eine Seminarsitzung.

Für Ling A1 oder LingA2 können im Seminar für den Bereich Englische Sprachwissenschaft **NUR** Studienleistungen in erworben werden.

Bemerkung Teilnehmerzahl: 30
Literatur Wird im Seminar bekanntgegeben.

Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

L3.1

El cuento in den spanischsprachigen Literaturen II

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Bandau, Anja

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 316

Kommentar Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten, sowohl aus Spanien als auch aus Lateinamerika erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) Die Veranstaltung setzt die im SoSe 2019 begonnene Beschäftigung mit dem Genre fort und erweitert das behandelte Korpus auf Spanien.

Literatur Eine Textauswahl wird zu Semesterbeginn auf StudIP zur Verfügung gestellt

L3.2

Frauen im Siglo de oro

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 20
Frisch, Andrea

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar In diesem Seminar werden wir uns mit Werken aus dem 16. Und 17. Jahrhundert von und über Frauen auseinandersetzen, um das Bild der Frau im sogenannten "goldenen Zeitalter" unter die Lupe zu stellen. Die ersten Sitzungen werden dem kulturellen Mythos des siglo de oro und der sehr idealisierenden humanistischen Literatur über die Frau gewidmet. Anhand diesem Hintergrundwissen werden wir die *Desengaños amorosos* (1647) von María de Zayas lesen. Es handelt sich um kurze *novelas ejemplares*, die die Beziehungen zwischen den Geschlechtern aus einer (eher kritischen!) Frauenperspektive darstellen.

Theoretische Ansätze und Methoden der Atlantic Studies

Seminar, SWS: 2
Bandau, Anja | Gohrisch, Jana

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 16.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 703

Kommentar Seit dem Ende des 15. Jahrhunderts sind die drei am Atlantik gelegenen Kontinente Afrika, Amerika und Europa durch vielfältige Verflechtungen wirtschaftlicher, sozialer, kultureller und politischer Art miteinander verbunden. Dies bedeutet, dass sich die Entwicklungen auf jedem der drei Kontinente nicht mehr allein aus sich selbst heraus verstehen lassen, sondern nur vor dem Hintergrund der wechselseitigen Beziehungen und Einflüsse, die aus der Zirkulation von Waren, Menschen und Ideen über den Atlantik erwachsen sind. Wie die Geschichts-, Sozial- und Kulturwissenschaften jenen globalen Verflechtungen Rechnung tragen, soll in diesem Seminar anhand ausgewählter Texte diskutiert werden, die in die theoretischen Grundlagen, methodologischen Zugänge und verschiedenen Methoden der Atlantic Studies einführen. Ziel ist es,

Bemerkung	<p>die Spezifika der jeweiligen fachlichen Zugänge sowie Möglichkeiten und Grenzen für deren interdisziplinäre Zusammenführung aufzuzeigen. Dabei sind Ansätze der Globalgeschichte und Historischen Anthropologie, der kulturwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft sowie der Kulturtheorie von besonderer Bedeutung. Gegenstände umfassen Verflechtungsgeschichte in mikro- und makrogeschichtlicher Perspektive, Analysekatogorien wie Kreolisierung, Diaspora und Migration aus geschichts- und kulturwissenschaftlicher Perspektive, Sklavenhandel und Sklaverei, historische Ungleichzeitigkeiten und Zeugnisse aus dem Nord- und Südatlantik sowie der Karibik.</p> <p>Grundlage der Seminararbeit ist ein Reader mit ausgewählten Texten, der zu Veranstaltungsbeginn zur Verfügung gestellt wird. Das Seminar findet im Team-Teaching mit Prof. Dr. Anja Bandau (Romanisches Seminar) in deutscher Sprache statt.</p> <p><i>Reader</i> – Copyshop Stork (Körnerstraße) from 14 Oct 2019 and Stud.IP / <i>Registration</i> – Stud.IP 01.09.-30.09.2019 / <i>Prerequisites</i> – (für Studierende des Englischen Seminars) AmerBritF1, BritF2, BritF3</p> <p><i>Further Information</i> jana.gohrisch@engsem.uni-hannover.de</p>
-----------	--

ML3

El cuento in den spanischsprachigen Literaturen II

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Bandau, Anja

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 316

Kommentar	<p>Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten, sowohl aus Spanien als auch aus Lateinamerika erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) Die Veranstaltung setzt die im SoSe 2019 begonnene Beschäftigung mit dem Genre fort und erweitert das behandelte Korpus auf Spanien.</p>
Literatur	<p>Eine Textauswahl wird zu Semesterbeginn auf StudIP zur Verfügung gestellt</p>

Frauen im Siglo de oro

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 20
Frisch, Andrea

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 21.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar	<p>In diesem Seminar werden wir uns mit Werken aus dem 16. Und 17. Jahrhundert von und über Frauen auseinandersetzen, um das Bild der Frau im sogenannten "goldenen Zeitalter" unter die Lupe zu stellen. Die ersten Sitzungen werden dem kulturellen Mythos des siglo de oro und der sehr idealisierenden humanistischen Literatur über die Frau gewidmet. Anhand diesem Hintergrundwissen werden wir die <i>Desengaños amorosos</i> (1647) von María de Zayas lesen. Es handelt sich um kurze <i>novelas ejemplares</i>, die die Beziehungen zwischen den Geschlechtern aus einer (eher kritischen!) Frauenperspective darstellen.</p>
-----------	--

Curso de Conversación

Curso de conversación a nivel superior

Übung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15
Sánchez Serdà, Marta

 Do wöchentl. 12:00 - 14:00 17.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 309

Kommentar Encontrar una ocasión para practicar el español en la vida diaria no es siempre sencillo. Por eso este curso es la clave para convertirse en un conversador hábil.

Está pensado para estudiantes que ya estén familiarizados con la gramática española y su teoría pero que también estén interesados en adquirir experiencia en la práctica comunicativa. Serán clases interactivas que combinarán una gran gama de ejercicios de comunicación para mejorar la expresión oral. Para alcanzar este objetivo se trabajará con periódicos, cortometrajes, juegos y mucho más.

Taller de pronunciación

 Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15
 Estrada García, Rosa María

Mi Einzel 09:00 - 15:00 09.10.2019 - 09.10.2019 1502 - 316

Do Einzel 09:00 - 15:00 10.10.2019 - 10.10.2019 1502 - 316

Fr Einzel 09:00 - 15:00 22.11.2019 - 22.11.2019 1502 - 316

Sa Einzel 09:00 - 15:00 23.11.2019 - 23.11.2019 1502 - 316

Kommentar Curso abierto a todos los estudiantes de hispanística interesados en profundizar y practicar sus conocimientos de la fonética del español. Este curso estará mayormente compuesto de ejercicios prácticos acompañados de una breve explicación teórica.

Masterkolloquium

BA/MA- Kolloquium (Didaktik)

 Kolloquium, SWS: 1
 Rössler, Andrea

Mi 14-täglich 16:00 - 18:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der der Didaktik der romanischen Sprachen schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil, Umgang mit Software fürs wissenschaftliche Schreiben) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

BA/MA-Kolloquium (Literatur- und Kulturwissenschaft)

 Kolloquium, SWS: 1
 Bandau, Anja

Mi wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil/ Stilübungen) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

BA/MA-Kolloquium (Sprachwissenschaft)

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 15
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanischen Sprach- und Kulturwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil, Umgang mit Software fürs wissenschaftliche Schreiben) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Literatur Esselborn-Krumbiegel, Helga (2008): Von Der Idee Zum Text. Eine Anleitung zum Wissenschaftlichen. 3. Auflage. Stuttgart: UTB.

Gerstenberg, Annette (2013): Arbeitstechniken Für Romanisten: Eine Anleitung für den Bereich Linguistik. 2. Auflage. Berlin: De Gruyter.

Karmasin, Matthias; Ribing, Rainer (2010): Die Gestaltung Wissenschaftlicher Arbeiten. Ein Leitfaden Für Seminararbeiten, Bachelor-, Master-, Magister- Und Diplomarbeiten Sowie Dissertationen. 5. Auflage. Wien: UTB.

Kornmeier, Martin (2012): Wissenschaftlich Schreiben Leicht Gemacht: Für Bachelor, Master Und Dissertation. 5. Auflage. Bern, Stuttgart, Wien: UTB.

Masterstudiengang an berufsbildenden Schulen - Fach Spanisch

LBS Vertiefungsmodul Sprachpraxis

Vertiefungsmodul Sprachpraxis 1 (nur im Wintersemester)

E3.1

Curso superior 1a

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15
Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 10:00 - 12:00 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Mi wöchentl. 08:00 - 10:00 16.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo, se hará especial énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante. Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión e interacción oral y escrita, traducciones en equipos e individuales, etc. En clases se informará sobre todos los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la "Prüfungsleistung".

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de Stud.IP.

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerrolza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlín: Erich Schmidt Verlag.

Curso Superior 1b

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 4, Max. Teilnehmer: 15

Estrada García, Rosa María

Mo wöchentl. 12:00 - 13:30 14.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 316

Mi wöchentl. 10:00 - 12:00 16.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar En este curso se practicarán las cuatro destrezas (expresión oral y escrita, comprensión textual y auditiva). Asimismo se hará énfasis en la adquisición de vocabulario, en aspectos gramaticales a nivel superior, así como en temas de cultura y civilización actuales del mundo hispanohablante.

Los requisitos indispensables para aprobar el curso son: la asistencia regular a clases, la participación activa, la realización de los ejercicios de expresión escrita, así como la preparación y presentación un micro-teaching sobre temas gramaticales o culturales. En clases se informará sobre los requisitos para obtener la "Studienleistung" y la „Prüfungsleistung“.

Al inicio de clases se anunciará qué material se usará durante el semestre. La inscripción al curso se hará a través de StudIP.

Observación: la combinación de los cursos 2a y 2b no es posible

Literatur -Engeler, Erica (2009): Minificciones. Minigeschichten aus Lateinamerika. München, dtv.

-Cerroza Gili, Óscar/Sacristán Díaz, Enrique (2006): Libro de ejercicios Edelsa, Diccionario práctico de gramática. Madrid, Edelsa.

- Valle, Miguel (2006): Thematischer Wortschatz Deutsch- Spanisch. Ein Übungsbuch. Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Vertiefungsmodul Sprachpraxis 2 (nur im Sommersemester)

E3.2

Vertiefungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft

El cuento in den spanischsprachigen Literaturen II

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Bandau, Anja

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 316

Kommentar Das Seminar widmet sich der literarischen Form des cuento, der mehr oder weniger kurzen Erzählung, in ihren verschiedenen Ausprägungen. Die Charakteristika dieses Genres (Kürze, Konzentration auf einen Erzählstrang etc.) sowie Fragen der Erzähltechnik sollen an Beispieltexen aus verschiedenen Jahrhunderten, sowohl aus Spanien als auch aus Lateinamerika erarbeitet und diskutiert werden. Ob microrelato oder fantastische Erzählung, die Texte erlauben uns einen Gang durch die Literaturgeschichte und geben Einsicht in die Poetik der Genres. So führt der argentinische Meister der Kurzgeschichte Julio Cortázar folgenden Vergleich an, um das Genre zu definieren; "en el combate que se entabla entre un texto apasionante y su lector, la novela gana siempre por puntos, mientras que el cuento gana por knockout." (Cortázar 1971) Die Veranstaltung setzt die im SoSe 2019 begonnene Beschäftigung mit dem Genre fort und erweitert das behandelte Korpus auf Spanien.

Literatur Eine Textauswahl wird zu Semesterbeginn auf StudIP zur Verfügung gestellt

Vertiefungsmodul Sprach- und Kulturwissenschaft

Ausgewählte Fragen der Psycholinguistik des Spanischen

Seminar, SWS: 2
Weißhaar, Angela

Di Einzel 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 22.10.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 16.11.2019 - 16.11.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 14.12.2019 - 14.12.2019 1502 - 316

Sa Einzel 10:00 - 17:00 18.01.2020 - 18.01.2020 1502 - 316

Kommentar	Mögliche Themen sind: früher und später Fremdsprachenerwerb Mehrsprachigkeit das mentale Lexikon Lesen Legasthenie nonverbale Kommunikation Sprache und Musik Sprache und Mathematik Sprache und Emotionen oder Sprachbiographien
Literatur	Höhle, Barbara (Hg.) (2010): Psycholinguistik. München (Oldenbourg Akademie Verlag). Rickheit, Gert/Herrmann, Theo/Deutsch, Werner (Hg.) (2003): Psycholinguistik: Ein internationales Handbuch. Berlin/ New York (de Gruyter).

LinguA3

Seminar, SWS: 2
Altendorf, Ulrike| Mathias, Alexa

Di wöchentl. 16:00 - 18:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 116

Di wöchentl. 18:00 - 20:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 103

Kommentar Linguistik ist weitaus mehr als grammatische Analyse... LinguA³ vermittelt Einblicke in die ganze Bandbreite linguistischer Beschreibung, linguistischer Anwendungsgebiete sowie interdisziplinärer Forschung und beruflicher Praxis. Für die Gastvorträge werden internationale Wissenschaftler/-innen aus Germanistik, Anglistik und Romanistik eingeladen. Im begleitenden Seminar werden die Themen der Gastvorträge inhaltlich vorbereitet und vertieft, aber auch die Organisation der Vorträge sowie die damit verbundenen „PR-Maßnahmen“ werden von den Studierenden aktiv mitgestaltet. Die Vortragsthemen sind bewusst vielseitig gewählt und sollen den Blick „über den Tellerrand“ hin öffnen. Die Gastvorträge sind daher verpflichtender Bestandteil des Seminars und ersetzen jeweils eine Seminarsitzung.

Für Ling A1 oder LingA2 können im Seminar für den Bereich Englische Sprachwissenschaft **NUR** Studienleistungen in erworben werden.

Bemerkung Teilnehmerzahl: 30

Literatur Wird im Seminar bekanntgegeben.

LBS Aufbaumodul Fachdidaktik mit Fachpraktikum

D3

Seminar zum Fachpraktikum Spanisch

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 20
Rössler, Andrea

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 316

Kommentar Die zielgerichtete Planung, Reflexion und Evaluation des eigenen Unterrichts zählen zu den zentralen Kompetenzen von Lehrkräften. Im praktikumsvorbereitenden Seminar lernen Sie unter Berücksichtigung institutioneller Rahmenbedingungen (Curricula, Bildungsstandards etc.) und Zuhilfenahme von Lehrwerken Unterrichtsinhalte fachgerecht auszuwählen, sachgerecht zu transformieren, Lernziele zu formulieren sowie einzelne Unterrichtsstunden mit verschiedenen fachdidaktischen Schwerpunkten zu planen.

Durch kriteriengeleitete Beobachtungen, Durchführung und Reflexion von Unterricht während des Praktikums schärfen Sie Ihren Blick für fachdidaktische Problemstellungen und vertiefen Ihre zum Unterrichten erforderliche Handlungskompetenz.

Das Seminar begleitet das im Master LG zu absolvierende 5-wöchige bzw. im Master LBS das 2-wöchige Fachpraktikum. Das Praktikum sollte möglichst in den Semesterferien des Wintersemesters 2019/2020 liegen.

Bitte beachten Sie hierzu: Im Rahmen des Projekts "Leibniz-Prinzip" der Qualitätsoffensive Lehrerbildung erfolgt eine Neuausrichtung des Fachpraktikums Spanisch.

Hierfür baut das Fachgebiet Didaktik des Romanischen Seminars seine Kooperationen mit Schulen in der Region Hannover aus.

Ziel ist es, dass alle Studierenden ihren Platz für das Fachpraktikum Spanisch über das Romanische Seminar vermittelt bekommen und ihr Praktikum im Tandem absolvieren.

Wenn Sie im Wintersemester 2019/2020 oder zu einem späteren Zeitpunkt das Seminar zum Fachpraktikum belegen und noch keinen Praktikumsplatz haben, melden Sie sich bitte bei Prof. Dr. Andrea Rössler und Helene Pachale unter der folgenden Adresse:
fachpraktikum.spanisch@romanistik.phil.uni-hannover.de

Melden Sie sich bitte auch unter der genannten Adresse, wenn Sie bereits einen Praktikumsplatz haben, damit ggf. ein*e Tandempartner*in an diese Schule vermittelt werden kann.

Zum Bestehen des Moduls und dem Erwerb von 7 LP (Master LG) bzw. 9 LP (Master LBS) ist neben der aktiven Mitarbeit im Seminar und der Ableistung des Praktikums ein benoteter Praktikumsbericht von 15-20 Seiten anzufertigen.

Bemerkung Wichtiger Hinweis: Für den Besuch des Seminars ist der Abschluss des Moduls D1 erforderlich.

Einzelne Sitzungen zur Begleitung und Nachbereitung finden in der vorlesungsfreien Zeit während des Praktikumzeitraums statt.

Literatur Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2011): Spanisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen.

LBS Kombimodul

KL2

Ein Text, viel(e) Theorie(n)?

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 25
Frisch, Andrea

Mo wöchentl. 12:00 - 14:00 21.10.2019 - 27.01.2020 1502 - 309

Kommentar Jeder Interpretation eines literarischen Textes liegt (mindestens) ein literaturtheoretisches Modell bzw. eine interpretatorische Methode zugrunde. Spätestens seit den 1980er Jahren ist die (hispanistische) Literaturwissenschaft durch einen Methodenpluralismus gekennzeichnet, der die große Vielfalt an Möglichkeiten aufzeigt, literarischen Texten Sinn zuzuweisen. Dieser spannenden Vielfalt wollen wir im Rahmen des Seminars auf der Basis einschlägiger spanischsprachiger Texte, die auch im fremdsprachlichen Literaturunterricht Spanisch in der gymnasialen Oberstufe gelesen werden, nachgehen. Dabei geht es um die kritische Reflexion des eigenen interpretatorischen Vorgehens einerseits und das Einordnen von bereits vorliegenden Interpretationen in literaturtheoretische Schulen und Interpretationsmethoden andererseits, wie z.B. Strukturalismus, Psychoanalyse, Literatursoziologie, Gender Studies.

Literatur Grunnagel, Christian/Ueckmann, Natascha/Febel, Gisela (Hrsg.) (2016): García Lorcas Drama „Bodas de sangre“ und die Literaturtheorie. 17 Modellanalysen. Stuttgart: Reclam.
Köppe, Tilmann/Winko, Simone (2013): Neuere Literaturtheorien. Stuttgart und Weimar: J.B. Metzler.

Garcia Lorca, F. Bodas de sangre. Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag (1. Januar 2007)
ISBN-10: 315019718X ISBN-13: 978-3150197189

Raumanalysen von kubanischen Erzählungen und Filmen

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Rempel, Natascha

Do wöchentl. 14:00 - 16:00 24.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 306

Kommentar Mit dem spatial turn gewinnt die Kategorie "Raum" Ende der 1980er-Jahre auch in den Literatur- und Kulturwissenschaften an neuer Bedeutung. So wird "Raum" nicht mehr auf seine statische Topographie reduziert, sondern verstärkt in seiner soziokulturellen und symbolischen Dimension wahrgenommen.

In dem Seminar soll auf jenen Paradigmenwechsel am Beispiel ausgewählter kubanischer Literatur und Filme vertieft eingegangen werden. Grundlage für die Diskussion der kulturwissenschaftlichen Neuorientierung und des Begriffs "Raum" bilden zentrale Theoretische Texte.

Auf Themenkomplexe, wie Nation bzw. Transnationalität und Migration sowie deren textuelle Repräsentation und Mediatisierung, wird unter Berücksichtigung der kubanischen (Kultur-)Geschichte ebenfalls eingegangen. Darüber hinaus wird das Seminar Grundlagen der Filmanalyse und des kulturwissenschaftlichen Arbeitens vermitteln.

Literatur Dünne, Jörg/Mahler, Andreas (Hg.). Handbuch Literatur und Raum. Berlin: De Gruyter 2015.

Hallet, Wolfgang/Neumann, Birgit (Hg.). Raum und Bewegung in der Literatur. Die Literaturwissenschaften und der Spatial Turn. Bielefeld: Transcript 2009.

Materialien werden zu Beginn des Kurses in einem Semesterapparat und/ oder auf Stud.IP zur Verfügung gestellt.

K S2

Lingüística migratoria: la comunidad hispanohablante en Baja Sajonia

Seminar, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 30
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 10:00 - 12:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 306

Kommentar En este curso adoptaremos una postura lingüístico migratoria para estudiar el fenómeno de la migración hispanohablante en el Estado de Baja Sajonia y, en concreto, en la ciudad de Hannover. La reflexión teórica irá acompañada de elementos más prácticos (entrevistas, discusiones, análisis de diferentes materiales y medios) que nos permitirá comprender mejor la realidad lingüístico, social, cultural e identitaria que viven nuestros/as conciudadanos/as hispanohablantes. Nuestro interés se centrará en diferentes aspectos, tales como el multilingüismo de los/as migrantes (que se mueven entre el español y sus variedades, otras lenguas de la península ibérica, el alemán o el "alemañol") y los discursos e ideologías lingüísticas que rodean a esta comunidad. En el marco del curso se contempla que el alumnado participe en diferentes (pequeños) proyectos empíricos

Literatur Estévez Grossi, Marta (2018): Lingüística Migratoria e Interpretación en los Servicios Públicos: La comunidad gallega en Alemania. Berlin: Frank & Timme.

Gugenberger, Eva (2018): Theorie und Empirie der Migrationslinguistik - Mit einer Studie zu den Galiciern und Galicierinnen in Argentinien. Wien: LIT-Verlag.

Gugenberger, Eva & Mar-Molinero, Clare (2018) Revista Internacional de Lingüística Iberoamericana, XVI (31) (Sección temática: El impacto lingüístico de la migración transnacional y la migración de retorno en, desde y hacia el espacio iberorrománico).

Krefeld, Thomas (2004): Einführung in die Migrationslinguistik: von der Germania italiana in die Romania multipla. Tübingen: Narr.

Patzelt, Carolin, Mutz, Katrin & Spiegel, Carolina (eds.) (2018). Migración y contacto de lenguas en la Romania del siglo XXI / Migration et contact de langues au XXIe siècle. Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Warszawa, Wien: Peter Lang.

Stehl, Thomas (ed.) (2011): Sprachen in mobilisierten Kulturen: Aspekte der Migrationslinguistik. Universitätsverlag Potsdam. <http://opus.kobv.de/ubp/volltexte/2011/5194/pdf/moku02.pdf>

Variedades del Español en Centroamérica con Énfasis en Costa Rica, un Enfoque Socio-Lingüístico

Seminar, SWS: 2
Córdoba Gonzalez, Gustavo

Mo wöchentl. 14:00 - 16:00 21.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar El seminario ofrece una visión general de la historia de la lengua española en el contexto centroamericano desde la llegada de los españoles hasta la actualidad. Se utiliza la sociolingüística y su metodología para aproximar el estudio de la lengua española en el contexto centroamericano con énfasis en Costa Rica. Se propicia el análisis de textos orales y escritos con el fin de entender los usos, variaciones las interacciones y estructura de la lengua española en ese contexto concreto.

1. identificar las principales etapas del desarrollo de la lengua española en América Central con énfasis en Costa Rica.
2. comprender algunas de las formas en que los procesos de colonización y migración (desde un amplio espectro de significados) han incidido en el desarrollo lingüístico del español en Costa Rica y la región centroamericana.
3. conocer conceptos y procedimientos socio-lingüísticos importantes para en el estudio y comprensión de las lenguas y el lenguaje.
4. comprender diversos textos escritos y orales en español que se circunscriben a la región centroamericana y en especial a Costa Rica.
5. analizar diferentes textos producidos en español desde un enfoque sociolingüístico.

Evaluación del desempeño:

La evaluación del desempeño en el curso se realizará a través de un examen y una presentación oral grupal.

El examen se realizará el día 20-01-2020. Los contenidos serán definidos por el docente y serán comunicados al grupo con suficiente antelación para que se puedan realizar consultas, revisar contenidos o evacuar dudas.

La presentación oral grupal se llevará a cabo el día 27-01-2020. El contenido, estructura y formato de presentación se comunicarán con suficiente tiempo para que haya tiempo de evacuar dudas, hacer consultas, revisar contenidos, etc.

Las dudas que puedan surgir antes o después de lecciones se pueden canalizar a través de la dirección curso.tavo@gmail.com . Con suficiente tiempo para revisar el correo. Estas consultas serán respondidas durante la semana de ser posible, exceptuando los días sábados y domingos. Es muy importante ser muy concreto en la consulta que se realice para una mejor comunicación y aclaración de la duda.

Literatur Barahona-Novoa, A. (2018). Los Polómetros: Actitudes lingüísticas sobre la fonética y la morfología del español de Costa Rica. *Káñina, Rev. Artes y Letras, Universidad de Costa Rica*, XLII (1).

Brown, S.; Attardo, S.; Vigliotti, C. (3rd Ed.). (2018). **Understanding Language Structure, Interaction, and Variation** . Michigan: The Michigan University Press.

Born, Joachim u. a. (Hgg.). (2012). **Handbuch Spanisch. Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte in Spanien und Hispanoamerika. Für Studium, Lehre, Praxis** . Berlin: Schmidt.

Lara, Luis Fernando (2013). **Historia mínima de la lengua española** . México, D. F.: El Colegio de México / El Colegio Nacional.

Mayerhoff, M. (3rd Ed.). (2019). **Introducing Sociolinguistics** . New York: Routledge.

Penny, Ralph. (2006). **Gramática histórica del español** . Barcelona: Ariel.

Pharies, David A. (2007). **Breve historia de la lengua española** . Chicago: The University of Chicago Press.

Ríos-González, G. (2017). **Léxico juvenil costarricense**. San José: Imprenta Nacional.

Se utilizarán además varios artículos y tesis sobre el tema que el docente pondrá a disposición del grupo con suficiente tiempo para su estudio.

Kolloquium zur Masterarbeit

BA/MA- Kolloquium (Didaktik)

Kolloquium, SWS: 1
Rössler, Andrea

Mi 14-tägig 16:00 - 18:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der Didaktik der romanischen Sprachen schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil, Umgang mit Software fürs wissenschaftliche Schreiben) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

BA/MA-Kolloquium (Literatur- und Kulturwissenschaft)

Kolloquium, SWS: 1
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil/ Stilübungen) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

BA/MA-Kolloquium (Sprachwissenschaft)

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 15
Estévez Grossi, Marta

Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanischen Sprach- und Kulturwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil, Umgang mit Software fürs wissenschaftliche Schreiben) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Literatur Esselborn-Krumbiegel, Helga (2008): Von Der Idee Zum Text. Eine Anleitung zum Wissenschaftlichen. 3. Auflage. Stuttgart: UTB.

Gerstenberg, Annette (2013): Arbeitstechniken Für Romanisten: Eine Anleitung für den Bereich Linguistik. 2. Auflage. Berlin: De Gruyter.

Karmasin, Matthias; Ribing, Rainer (2010): Die Gestaltung Wissenschaftlicher Arbeiten. Ein Leitfaden Für Seminararbeiten, Bachelor-, Master-, Magister- Und Diplomarbeiten Sowie Dissertationen. 5. Auflage. Wien: UTB.

Kornmeier, Martin (2012): Wissenschaftlich Schreiben Leicht Gemacht: Für Bachelor, Master Und Dissertation. 5. Auflage. Bern, Stuttgart, Wien: UTB.

Weitere Veranstaltungen (Kolloquien und Veranstaltungen anderer Institute und Einrichtungen)

Doktoranden- und Forschungskolloquium zur Fremdsprachendidaktik und zur interkulturellen Kommunikation

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 25
Rössler, Andrea

Mi wöchentl. 18:00 - 20:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 309

Kommentar Das Doktorandenkolloquium bietet Doktoranden, die an einem Dissertationsprojekt in der Didaktik der romanischen Sprachen, der Angewandten Linguistik oder der interkulturellen Kommunikationsforschung arbeiten, die Möglichkeit, ihr Forschungsprojekt zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Zudem bietet es die Gelegenheit, aktuelle fremdsprachendidaktische Forschungsliteratur zu diskutieren.

Das Doktorandenkolloquium findet n. V. in verschiedenen Blöcken statt (incl. Abschlusskolloquium in Kooperation mit der Anglistik). Interessenten können sich ab der ersten Woche des Sommersemesters per Mail anmelden. Termine und Räume werden per Aushang bekannt gegeben.

Sprachen: Deutsch/Spanisch/Englisch

BA/MA- Kolloquium (Didaktik)

Kolloquium, SWS: 1
Rössler, Andrea

Mi 14-täglich 16:00 - 18:00 23.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der Didaktik der romanischen Sprachen schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil, Umgang mit Software fürs wissenschaftliche Schreiben) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

BA/MA-Kolloquium (Literatur- und Kulturwissenschaft)

Kolloquium, SWS: 1
Bandau, Anja

Mi wöchentl. 14:00 - 16:00 23.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil/ Stilübungen) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Hinweis:

Die Veranstaltung wird 14tägig und nach Absprache ggf. auch in Blöcken stattfinden.

BA/MA-Kolloquium (Sprachwissenschaft)

Kolloquium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 15
Estévez Grossi, Marta

 Di wöchentl. 12:00 - 14:00 22.10.2019 - 01.02.2020 1502 - 309

Kommentar Die Veranstaltung wendet sich an Studierende, die ihre Bachelor- bzw. Abschlussarbeit im Bereich der romanischen Sprach- und Kulturwissenschaft schreiben möchten. Es wird dabei um die Gegenstands- und Themenfindung, Recherchehinweise und -unterstützung sowie die Entwicklung einer Forschungsfrage gehen, aber es werden auch formale Fragen und Themen (wie Layoutfragen, Bibliographieren und Zitierweisen, wissenschaftlicher Schreibstil, Umgang mit Software fürs wissenschaftliche Schreiben) behandelt. Zudem besprechen wir Arbeitstechniken und die Phasen des Schreibprozesses, schreiben Exposés und entwerfen Gliederungen.

Literatur Esselborn-Krumbiegel, Helga (2008): Von Der Idee Zum Text. Eine Anleitung zum Wissenschaftlichen. 3. Auflage. Stuttgart: UTB.

Gerstenberg, Annette (2013): Arbeitstechniken Für Romanisten: Eine Anleitung für den Bereich Linguistik. 2. Auflage. Berlin: De Gruyter.

Karmasin, Matthias; Ribing, Rainer (2010): Die Gestaltung Wissenschaftlicher Arbeiten. Ein Leitfaden Für Seminararbeiten, Bachelor-, Master-, Magister- Und Diplomarbeiten Sowie Dissertationen. 5. Auflage. Wien: UTB.

Kornmeier, Martin (2012): Wissenschaftlich Schreiben Leicht Gemacht: Für Bachelor, Master Und Dissertation. 5. Auflage. Bern, Stuttgart, Wien: UTB.

Curso de conversación a nivel superior

Übung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15
Sánchez Serdà, Marta

 Do wöchentl. 12:00 - 14:00 17.10.2019 - 30.01.2020 1502 - 309

Kommentar Encontrar una ocasión para practicar el español en la vida diaria no es siempre sencillo. Por eso este curso es la clave para convertirse en un conversador hábil.

Está pensado para estudiantes que ya estén familiarizados con la gramática española y su teoría pero que también estén interesados en adquirir experiencia en la práctica comunicativa. Serán clases interactivas que combinarán una gran gama de ejercicios de comunicación para mejorar la expresión oral. Para alcanzar este objetivo se trabajará con periódicos, cortometrajes, juegos y mucho más.

Forschungskolloquium

Kolloquium, SWS: 1
Bandau, Anja

 Do 14-täglich 12:00 - 14:00 24.10.2019 - 29.01.2020 1502 - 316

Kommentar Das Kolloquium bietet die Möglichkeit, Forschungsprojekte sowie forschungsrelevante Fragestellungen vorzustellen und zu diskutieren. Interessierte Studierende melden sich bitte per Email bei Frau Bandau.

Ein Programm wird zu Beginn des Semesters erstellt.

Taller de pronunciación

Seminar/Sprachpraxis/Sprachpraktische Übung, SWS: 2, Max. Teilnehmer: 15
Estrada García, Rosa María

 Mi Einzel 09:00 - 15:00 09.10.2019 - 09.10.2019 1502 - 316

Do Einzel 09:00 - 15:00 10.10.2019 - 10.10.2019 1502 - 316

Fr Einzel 09:00 - 15:00 22.11.2019 - 22.11.2019 1502 - 316

Sa Einzel 09:00 - 15:00 23.11.2019 - 23.11.2019 1502 - 316

Kommentar Curso abierto a todos los estudiantes de hispanística interesados en profundizar y practicar sus conocimientos de la fonética del español. Este curso estará mayormente compuesto de ejercicios prácticos acompañados de una breve explicación teórica.

Tutorium zu "Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft"

Tutorium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 30
Mengert, Daria

Fr 14-täglich 10:00 - 12:00 01.11.2019 - 27.01.2020 1502 - 306

Bemerkung zur Gruppe Das Tutorium findet 14-tägig statt.

Kommentar Im studentischen Tutorium werden die Inhalte des Grundlagenmoduls Sprachwissenschaft anhand praktischer Übungen und Lektüre von Sekundärquellen vertieft. Anschließend werden Fragen einzelner TeilnehmerInnen im Plenum diskutiert. Das Tutorium dient u.a. als Vorbereitung für die Klausur im Grundlagenmodul Sprachwissenschaft.

Tutorium zur "Einführung in die spanischsprachige Literatur- und Kulturwissenschaft"

Tutorium, SWS: 1, Max. Teilnehmer: 20
Peisker, Louisa

Do 14-täglich 12:00 - 14:00 24.10.2019 - 31.01.2020 1502 - 306

Bemerkung zur Gruppe Das Tutorium findet 14-tägig statt!

Kommentar Das studentische Tutorium bietet Raum, um die Inhalte aus Vorlesung und Seminar zu vertiefen und zu diskutieren. Dies geschieht durch gemeinsame Textarbeit, gegenseitigen Austausch über die letzten Sitzungen sowie anhand praktischer Übungen. Das Tutorium dient u.a. als Klausurvorbereitung, es findet vierzehntägig statt. Die Grundlage bilden die Materialien aus Vorlesung und Seminar.